



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Gontenschwil und die Region

07/2024





ULMANN
METZGEREI PARTYSERVICE

Lust auf herrliche
Grilladen?
Dann kommen Sie doch zu uns in den Laden.



erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch



5 Jahre Werksgarantie
Jahre Free Service

Mitsubishi All-new Colt

Mitsubishi Space Star

Fr. 15'069.-
Kundenpreis

Hofmatt-Garage
Jörg Stalder AG

Hauptstrasse 93 5737 Menziken Tel. 062 771 18 65 hofmatt-garage.ch

Gemeindeverwaltung Gontenschwil

Turnhallestrasse 623, 5728 Gontenschwil
Telefon: 062 767 10 40, Telefax: 062 767 10 41
E-Mail: kanzlei@gontenschwil.ch
Web: www.gontenschwil.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	geschlossen
Dienstag	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30
Mittwoch	08.00 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	07.00 – 13.00	durchgehend

Für Termine ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte direkt an die zuständige Abteilung.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). Redaktoren: Thomas Moor (tmo.), Daniel Hinzen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

4., 11., 18. und 25. Juli

Häckseldienst

7. Oktober

Gemeindeversammlungen

22. November

Feiertage

Bundesfeier, 1. August

Ihr Partner für
Immobilienverkauf
in Gontenschwil



CHS
www.chs-immobilien.ch
lokal, vernetzt, persönlich





Feine Köstlichkeiten – erfrischende Getränke – tolle Atmosphäre
Täglich feine und preiswerte Mittagsmenüs im Angebot
Gartenwirtschaft offen

Wir sind **365 Tage**, von **09.00 bis 19.00 Uhr**, für Sie da!

Pflegezentrum Sonnenberg | Neudorfstrasse 55 | 5734 Reinach | 062 765 08 08 | www.pflege-sonnenberg.ch



Ramona Lang



dipl. Gesundheits- und Berufsmasseurin

- Klassische Massage
- Sanfte Dorn-Methode
- Schröpftherapie
- Fussreflexzonenmassage

079 589 96 03 / ramonane@gmx.ch
 Hündlerstrasse 258 / 5732 Zetzwil



Schlossgarage Seengen AG
Bewährte Werte in neuen Händen

Am 1. Juli 2024 übergab René Lüthi, nach 38 Jahren Geschäftstätigkeit, die Geschäftsleitung an unseren langjährigen Mitarbeiter, Michael Steffen. Für Ihr grosses Vertrauen, Ihre jahrelange Treue gegenüber unserer Firma, die tollen Momente und vielen interessanten Gespräche möchten wir uns bedanken. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen und unserem Team die Zukunft dieses tollen Geschäftes gestalten zu dürfen.



Gemeinde
Gontenschwil



**Liebe Gontenschwilerinnen,
 liebe Gontenschwiler**

«25 Jahre ist es schon her, heute wissen wir mehr, ein ausserordentlich wertvoller Mensch für uns, für unsere Gemeinde.»

Am 1. Juli 1999 hat André Muhmenthaler bei uns die Stelle als Steueramtsvorsteher angetreten. Wir dürfen seit 25 Jahren auf seine treuen und ausgezeichneten Dienste zählen. Seine Kompetenzen werden von der Bevölkerung, vom Gemeinderat und den Mitarbeitenden sehr geschätzt. Auch sein feiner Humor und seine ruhige Art passen ausgezeichnet ins Team, ins Gemeindehaus.

Lieber Andy, im Namen des Gemeinderates und dem ganzen Mitarbeiter-Team gratuliere ich dir herzlich zu dem wunderbaren Arbeitsjubiläum. Wir danken dir von ganzem Herzen für die ausserordentlich gute und sehr geschätzte Arbeit und Zusammenarbeit. Wir wünschen dir weiterhin viel Freude und Erfüllung an der Arbeit für die Gemeinde Gontenschwil.

«In der Schweiz ist übrigens alles schöner und besser.»

A. Muschg

Schon heute darf ich Sie ganz herzlich zu unserer immer wieder wunderschönen, aussagekräftigen und feierlichen Bundesfeier einladen. Bei schönem Wetter auf dem Brünnelichrüzplatz, bei anderer Witterung in der Mehrzweckhalle.

Aus dem Gemeinderat

Es geht um Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Unabhängigkeit, eine respektvolle Zusammenarbeit ist nie ausgeschlossen.

Unsere diesjährige Bundesfeierrednerin ist Helene Dietsche, Geschäftsleiterin aargauSüdregio. Helene Dietsche wohnt in Gontenschwil, sie ist eine aktive und sehr interessierte Persönlichkeit. Helene Dietsche engagiert sich für Wirtschaft und Gesellschaft und pflegt auch die Geselligkeit sehr gerne.

«Wirklicher Friede bedeutet auch wirtschaftliche Entwicklung und soziale Gerechtigkeit, bedeutet Schutz der Umwelt, bedeutet Demokratie, Vielfalt und Würde und vieles, vieles mehr.»

Kofi Annan

Im Namen des Gemeinderates lade ich Sie schon heute ganz herzlich an die Bundesfeier ein. Geniessen Sie in der Zwischenzeit schöne und ruhige Sommertage.

Ihr Gemeindeammann
 Renate Gautschy

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Erteilte Baubewilligungen

- Uhlmann Felix, Gontenschwil – Gartenzaun mit Tor, Parzelle 3028, Schmiedgasse 1356
- Bolz Christian und Ornella, Gontenschwil – Gartenumgestaltung sowie Neubau Pergola und Pool, Parzelle 2745, Fischerhübel 194
- Steiner Peter und Rosmarie, Gontenschwil – Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät, Parzelle 2716, Moränenweg 991
- Pfluger Heinz und Hanna, Gontenschwil – Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät, Parzelle 2516, Sonnegrain 1001

Öffnungszeiten während der Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung ist vom Montag, 8. Juli 2024 bis Freitag, 9. August 2024 wie folgt geöffnet:

Montag – Donnerstag 08.00 – 11.30 Uhr
Freitag 07.00 – 11.30 Uhr

Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten können direkt mit den jeweiligen Abteilungen vereinbart werden.

Personelles

Bauamtsmitarbeiter Patrick Hunziker hat das Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Gontenschwil per 31. August 2024 gekündigt. Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal danken ihm bereits heute für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihm auf dem weiteren beruflichen und privaten Lebensweg viel Glück. Die Stelle wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Am 1. Juli 2024 feiert André Muhmenthaler, Leiter Abteilung Steuern, sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Gemeinde Gontenschwil. Der Gemein-

derat und das Team der Gemeindeverwaltung gratulieren André herzlich zu seinem langjährigen Jubiläum und danken für die Treue und den geschätzten Einsatz.

Erfolgreicher Lehrabschluss

Unsere Lernende Sina Schneider hat die Lehrabschlussprüfung als Kauffrau EFZ mit Berufsmatur erfolgreich bestanden. Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal gratulieren Sina zur abgeschlossenen Ausbildung und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und alles Gute.



35% günstiger

Capri-Sun
Multivitamin
10 x 20cl Beutel

3.50
statt 5.45



33% günstiger

Knutwiler
Himbeerwasser /
Schnitzwasser
6 x 1.5Liter Pet

7.80
statt 11.70



44% günstiger

Fusetea
black tea
Lemon Lemongrass
6 x 1.5Liter Pet

8.70
statt 15.60



Möhl
Cider Clan
Spritz Apple Cider
4% Vol. 6 x 33cl
Flaschen

10.80
statt 12.90



20% günstiger

Sonnenbräu
Zwickelgold
50cl Bügelflasche

1.35
statt 1.75 + Depot



Appenzeller
Quöllfrisch
naturtrüb
50cl Bügelflasche

1.65
statt 2.10 + Depot



über 45% günstiger

Feldschlösschen
Original
24 x 33cl Flaschen

19.20
statt 36.-



Italien
Senza Parole
Primitivo di Puglia
75cl

8.90
statt 11.95



Schweiz
J. & M. Dizerens
St. Saphorin
70cl

9.95
statt 13.95



Italien
Pasqua
11 Minutes
75cl

13.90
statt 16.90



Argentinien
Ojo de Agua
Malbec
75cl **BIO**

14.90
statt 18.90



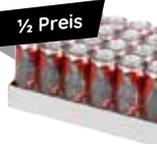
Lillet
Blanc / Rosé
Aperitif
17% Vol. 75cl

14.95



Campari
Bitter
25% Vol. 100cl

21.95



½ Preis

Swiss Beer
Collection
24 x 50cl Dosen

20.40
statt 40.80



Wyborowa
Vodka
37.5% Vol. 70cl

14.90



Cachaçana
do Brasil
Cachaça
40% Vol. 50cl

19.90



DiSaronno
Originale
28% Vol. 70cl

20.90



Crafter's
Aromatic Flower Gin
44.3% Vol. 70cl

38.90



Top Preis

Italien
Le Serre Nuove
dell'Ornellaia
Bolgheri
75cl

49.90
statt 56.50

RIO
besser trinken

Weitere Angebote auf rio-getraenke.ch

Angebote gültig vom 03.07. bis 16.07.2024 (teilweise nur solange Vorrat)
Die Spirituosen-Angebote sind unabhängig von der Gültigkeitsdauer dieses Inserates. Kein Spirituosenverkauf an unter 18-jährige!

Vereine

Alle Gontenschwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Armbrustschützen

Infos: Kuster Marcel, Brüggelmattstrasse 4, 5737 Menziken, 062 771 94 79, md.kuster@bluewin.ch

Bibliothek

Die Bibliothek befindet sich im Erdgeschoss des Husmatt-Schulhauses. Öffnungszeiten: Mo., 18.00 – 19.30 Uhr; Mi., 14.00 – 15.30 Uhr; Sa., 10.00 – 11.30 Uhr. Während der Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen. Infos: Erismann Ursula, Dorfstrasse 188, 062 773 22 50

Club K

Infos: Würgler Didi, Hübelistrasse 254, 079 371 41 10, didi.wuergler@bluewin.ch

Damen-Kegelklub Bad Schwarzenberg

Infos: Voramwald Heidi, Sandhübelstrasse 470, 5737 Zetzwil, 062 773 19 27, fam.voramwald@gfwnet.ch, www.fatkv.ch

David Brown & Case Club Switzerland

Infos: Dätwyler Alfred, Wilistrasse 240, 079 938 02 31, wilianer@bluewin.ch

Dorfmuseum

Infos: Bianchi Sergio, sergio.bianchi@ziknet.ch, 062 773 18 63

EVP Bezirk Kulm

Infos: Müller Samuel, Bergstrasse 284, 062 773 26 57, samuel_mueller@hotmail.com

FC Gontenschwil

Infos: Pingiotti Claudio, Bachstrasse 974, 079 668 28 38, info@fcgontenschwil.ch, www.fcgontenschwil.ch

FDP Bezirk Kulm

Infos: Bieri Peter, Wannental 668, 079 358 63 06

Ferienzentrum Wannental

Infos: 062 773 28 32, ferienzentrum@wannental.ch, www.wannental.ch

Flash-Drivers Wynental

Jeden letzten So. im Monat ein öffentlicher Höck. Infos: Rohr Jennifer, Dorfstrasse 43, 5723 Teufenthal, 079 381 63 31, jennifer.rohr@bluewin.ch

Frauenturnverein STV

Infos: Hunziker Vreni, Bergstrasse 661, 062 773 21 36, vw_hugo@bluewin.ch, www.ftvgontenschwil.ch

Gemischter Chor

Proben jeweils Di., 20 Uhr im Schulhaus Husmatt. Infos: Gemischter Chor Gontenschwil, Gontenschwil, singen@chor-gontenschwil.ch

Historische Vereinigung Wynental

Infos: Richner Raoul, Steinfeldstrasse 12, 5033 Buchs, 062 822 69 08, raoul.richner@bluewin.ch, www.hvw.ch

Hornusserverein

Infos: Gerber Adrian, Mutenstrasse 16, 5712 Beinwil am See, adrian.gerber@hgreinach.ch, www.hgreinach.ch

Jagdgesellschaft Gontenschwil

Infos: Hauser Hans-Peter, Hauptstrasse 426, 5732 Zetzwil, hans-peter-hauser@bluewin.ch, www.jagdgotenschwil.ch

Kulturkommission

Infos: Dätwyler Karin, Wilistrasse 240, 062 773 28 48, karin.77@bluewin.ch

Landfrauenverein

Infos: Nyffeler Karin, Oberes Feld 1173, 062 773 17 12, erichnyffeler@bluewin.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Gemeindehaus Zetzwil, Hauptstrasse 9. Jeden 2.

Montag des Monats auf Voranmeldung, 13.30 – 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde Mo. – Fr., 8 – 10 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Musikgesellschaft Gontenschwil

Infos: Würgler Didi, Hübelistrasse 254, 079 371 41 10, info@mggontenschwil.ch, www.mggontenschwil.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Jeder 1. Sa. im Monat ist Arbeitstag. Besammlung: 13.30 Uhr beim Feuerwehrmagazin. Einsatzfreudige Helfer jeden Alters sind herzlich eingeladen. Ein Zobiaig wird spendiert. Infos: Züsli Jacqueline, 076 331



WYNTECH AG
Gebäudetechnik
OBERKULM

HEIZUNG | SANITÄR | REPARATUREN
Oberstegstrasse 2 | 5727 Oberkulm | Tel. 062 776 33 68
info@wyntech.ch | www.wyntech.ch

TAG DER OFFENEN TÜR
SAMSTAG, 6. JULI
AB 10 UHR
Mit Röstibalken

Wir freuen uns
auf deinen Besuch!



gigi's fahrschule
since 2008




Auto- und Motorradfahrschule

Cianpiero Saputelli
Weidstrasse 12c
5737 Menziken

info@gigi-fahrschule.ch | 079 334 42 31

Vereine – Fortsetzung

76 54, nvgontenschwil@outlook.com, www.nvgontenschwil.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm

Für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren, die gerne draussen sind und Lust auf spannende Samstagnachmittage haben. Infos: Zoe Spycher, al.kulm@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Do. um 11.30 Uhr im Restaurant Löwen. **Daten: 18. Juli; 15. August; 19. September; 17. Oktober; 21. November; 19. Dezember.** Regelmässige Teilnehmer: Abmeldung bis Mittwochabend. Unregelmässige Teilnehmer; Anmeldung bis Mittwochabend an Würgler René, 062 773 25 30. **Spielnachmittage:** Mo., 14 Uhr im Kirchgemeindehaus. Kosten: 5.– inklusive Kaffee, Tee und etwas dazu. Anmeldung ist nicht erforderlich. Leitung: Frey Susanne, 062 773 26 67. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Do., 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Wiederkehr Benz, 062 773 27 46 oder 076 549 48 67

Regionales Freizeithaus Onderwerch

Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die

Zielgruppe Jugend 16 – 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang. Infos: www.underwerch.ch

Rhönradgruppe

Turnzeit: Mi, 19 – 20 Uhr, Mehrzweckhalle. Infos: Meyer Remo, 077 402 65 74

Samariterverein Gontenschwil–Zetzwil

Infos: Gautschi Tamara, Moränenweg 133, info@samariter-gontenschwil-zetzwil.ch, Tel. 079 458 19 62

Schützengesellschaft Gontenschwil

Infos: Hess Marc, Sonnegrain 920, 062 773 30 10, marc.hess@bluewin.ch, www.sg-gontenschwil.ch

SP Bezirk Kulm

Infos: Würgler Hans, Birchgasse 45, 062 773 14 38

Spitex Mittleres Wynental

5727 Oberkulm, 062 776 12 53, www.az-oberkulm.ch. Gemeindefürsorge, Hauswirtschaftliche Leistungen, Mahlzeitendienst, Autofahrdienst: 062 768 82 30

STV Gontenschwil

Infos: Wilhelm Simon, Postfach 114, stvgontenschwil@bluewin.ch, www.stvgontenschwil.ch

SV Volley Wyna

Trainingszeiten Minis (9 – 15 Jahre): Fr., 18.00 – 19.30 Uhr, Turnhalle Pfrundmatte, 5734 Reinach. Trainingszeiten andere Mannschaften: www.volleywyna.ch

SVP Bezirk Kulm

Infos: Schlatter Mario, Bergstrasse 669, 062 773 23 24

Turnverein SATUS

Infos: Huber Karin, Hübelstrasse 1051, info@satus-gontenschwil.ch, www.satus-gontenschwil.ch

Verein Brockenstube Chorlihaus

Infos: Burgherr Max, Untere Egg 883, 062 773 23 56

Verein Handel Gewerbe Industrie Gontenschwil/Zetzwil

Infos: Haller Peter, Schwarzenberg 340, 078 609 44 67, hgigz@hgigz.ch, www.hgigz.ch

Vereinigung Schüeli Gontenschwil

Erhaltung und Vermietung des Schüelis an der Schüelistrasse / Bachstrasse 94. Infos: Forrer-Gerber Annelies, 5732 Zetzwil, 079 781 93 10, anneliesforrer@bluewin.ch

vitaswiss-volksgesundheit aargauSüd

Mo. um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus und 19.45 Uhr in der Turnhalle Neumatt, 5734 Reinach. vitaswiss-Gymnastik mit qualität-zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Infos: Arnold Marianne, 079 506 96 77

Kirchgemeinden

Pastoralraum Aargau Süd

St. Martin Beinwil am See: Gottesdienst: Mi., 18 Uhr und Sa. 17.30 Uhr. **St. Anna Menziken:** Gottesdienst: Do., 18 Uhr und So., 10.15 Uhr. Übrige Veranstaltungen siehe Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Informationen zu Gottesdiensten und weiteren Terminen finden Sie auf einer der folgenden Seiten in diesem Dorfheftli oder unter www.kirche-gz.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Evangelische Gemeinde Wynental: Gottesdienst (mit Livestream): So., 9.30 Uhr (Aarauerstrasse 42,

Reinach). Infos: www.egwynental.ch. **Heilsarmee aargauSüd:** Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch. **Lenzchile, Chrischona Reinach:** Gottesdienst (mit Livestream): So., 10 Uhr (Lenzstrasse 1 in Reinach). Infos zu unseren Aktivitäten: www.lenzchile.ch. **Freie Christengemeinde Oberkulm:** Gottesdienst: So., 10 Uhr mit parallelem Kindergottesdienst und Kinderhort (Bettlerweg 4, 5727 Oberkulm). Infos: www.fcg-oberkulm.ch.

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

Entsorgung

Sammelstelle beim Chorlihus

Mittwoch: 13.15 bis 14.30 Uhr

Samstag: 09.30 bis 11.30 Uhr

Alteisen / Buntmetalle

Für die Entsorgung von Eisenröhren, Boiler, Dachrinnen, Drahtgitter, leere Blechfässer, Fahrräder etc. stehen bei der Sammelstelle entsprechende Container bereit. Brennbares Material bitte entfernen und der ordentlichen Kehrriechtabfuhr mitgeben.

Altglas

Glascontainer bei der Sammelstelle. Das Glas muss unbedingt nach Farben getrennt eingeworfen werden. Nur reines Glas einwerfen, also keine Verschlüsse, kein Porzellan, Ton oder Steingut, keine Umhüllungen aus Metall, Plastik, Stroh oder Textilien. Papieretiketten können an den Flaschen belassen werden.

Altpapier

Für die Entsorgung von Altpapier und Karton steht bei der Sammelstelle je separate gedeckte Container bereit. Keine Plastiksäcke verwenden.

Aluminium/Weissblech-Büchsen

Für die Entsorgung von Weissblechdosen, auch lackierte und bedruckte, steht bei der Sammelstelle ein Container bereit. Für die Entsorgung von Getränkedosen steht ein separater Sammelbehälter bereit. In die Alusammlung gehören Aluminium-Pfannen, Kessel und Kübel aus Aluminium, Spraydosen und Tuben (Düsen und Deckel entfernen), Getränkedosen, Medikamentenröhrchen, Haushalt- und Schokoladenfolien etc.

Batterien

Zurück zur Verkaufsstelle. Die Verkäufer sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme verpflichtet. Des Weiteren können die Batterien in der Abfallentsorgungsstation abgegeben werden.

Bauschutt

Kleinmengen bis 100l können in der vorgesehenen Mulde bei der Sammelstelle gratis abgegeben werden. Grössere Mengen müssen verrechnet werden (CHF 10.00 pro 100l). Holz, Plastik und Dämmmaterial sind kein Bauschutt. Fensterglas, Spiegel und Keramik sind in Ordnung.

Elektro-/Haushaltgeräte,

Leuchtstoffröhren, Sparlampen

Fernsehapparate, Radio- und Hi-Fi-Geräte, Computer sowie andere elektronische Haushaltgeräte sind der Verkaufsstelle zurückzugeben. Es steht jedoch bei der Sammelstelle eine entsprechende Mulde zur Verfügung. Für die Entsorgung von Elektrokabel sowie Leuchtstoffröhren und Sparlampen stehen separate Container bereit. Kühlschränke und Tiefkühltruhen sind direkt beim Recycling-Paradies, Reinach, Tel. 062 771 72 73, abzugeben. Öffnungszeiten: Mo. bis Sa.: 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr.

Grünabfuhr

Das Sammelgut ist am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr an den ordentlichen Kehrriechtsammelplätzen in Bündeln (100 x 50 x 50 cm / max. 25 kg) oder in ge-

eigneten Gebinden zu 70, 140, 240 und 800 Liter bereitzustellen und mit einer Gebührenmarke oder einer Jahresvignette der Gemeinde Gontenschwil zu versehen. Die Gebührenmarken können beim Volg oder bei der Abteilung Finanzen (nur Jahresvignetten) bezogen werden. Kompostieren im Garten ist die sinnvollste Art der Wiederverwertung organischer Abfälle!

Daten: April bis November wöchentlich donnerstags. Ausnahme: Freitag, 10. Mai. Dezember bis März zweiwöchentlich donnerstags.

Häckseldienst

Zum Häckseln eignen sich Sträucher- und Baumschnitte, möglichst lang geschnitten, mit den dicken Enden auf der gleichen Seite. Holz, welches mehr als 15cm Durchmesser hat, kann nicht gehäckselt werden. Die ersten 15 Minuten werden gratis gehäckselt. Grössere Mengen müssen verrechnet werden (CHF 300.00 pro Stunde). Das Häckselgut wird nicht mitgenommen! Das zu häckselnde Holz muss am Strassenrand deponiert werden! Daten: **7. Oktober, 18. November**. Anmeldungen für den Häckseldienst werden auf der Gemeindekanzlei entgegengenommen. Es werden nur angemeldete Posten gehäckselt.

Hauskehrriecht

Die Kehrriechtabfuhr ist gebührenpflichtig und findet einmal wöchentlich jeweils am Mittwoch statt. Das Sammelgut ist am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr an den ordentlichen Kehrriechtsammelplätzen in Kehrriechtsäcken zu 17, 35, 60 oder 110 Litern Inhalt mit max. 25 kg Gewicht bereitzustellen und

mit Gebührenmarken der Gemeinde Gontenschwil zu versehen. Bitte den Hauskehrriecht erst am Abfuhrtag bereitzustellen, da dieser in der Nacht von Tieren zerfetzt werden kann! Die mit Gebührenmarken versehenen Kehrriechtsäcke können auch in Norm-Containern bereitgestellt werden. Die Gebührenmarken können im Volg Gontenschwil bezogen werden.

Kadaver

Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynthental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Tel. 062 771 72 73

Kaffee kapseln

Für die Entsorgung von Kaffee kapseln steht ein entsprechender Sammelbehälter bereit.

Kleider/Textilien/Schuhe

Gute, haushaltreine, tragbare Damen-, Herren- und Kinderbekleidung inkl. Schuhe sowie Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche (keine defekten Artikel) können bei der Sammelstelle in den dafür vorgesehenen Container geworfen werden. Es finden keine Kleidersammlungen mehr statt.

Korkzapfen

Für die Entsorgung von Korkzapfen steht ein Sammelbehälter bereit.

Speiseöl/Maschinenöl

Altöl aus Haushaltungen wie Pommes-frites-Öl, Motoren-, Getriebe- und Maschinenöl können bei

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
7. August**

**Redaktionsschluss
Mittwoch, 31. Juli, 10.00 Uhr**

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert

**FENSTER**
SANIERUNGS AG
WWW.FENSTERSANIERUNGSAG.CH
BIRREN 17 - 5703 SEON - 062 775 48 48



Roman Kuster Günther Schatz Felix Hochstrasser

**Ihre Spezialisten
in Planung
und Ausführung.**



der Sammelstelle abgegeben werden. Speiseöle und Motorenöle getrennt sammeln und abgeben.

Sonderabfälle

Farben- und Lackreste, Klebstoffe, Lösungs- und Reinigungsmittel, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Säuren, Laugen, weitere Chemikalien, Altmedikamente, Thermometer, Geräte mit Quecksilber etc. auf keinen Fall in die Kanalisation geben. Verkaufsstellen (Drogerien und Apotheken) sind gesetzlich verpflichtet, derartige Abfälle zurückzunehmen.

Entsorgung – Fortsetzung

Sperrgut

Sperrige Einzelstücke (Kleinsperrgut) sind mit einer Gebührenmarke zu versehen und der Kehrichtabfuhr mitzugeben. Sie dürfen das Ausmass von 100 x 50 x 50 cm und ein Gewicht von 25 kg nicht überschreiten. Die Gebührenmarken können im Volg Gontenschwil bezogen werden.

Tetra-Pak

Für das Entsorgen von Tetra-Pak steht ein separater Behälter bereit.

Jugendfeuerwehr Wettkampf Seengen



**Samstag
17.08.2024
11:00 – 15:00
Rangverlesung 16:00**

Die Jugendfeuerwehren der Region laden alle Besucher ab 10 Jahren herzlich ein, sich im 3er-Team im Feuerwehr Parcours zu messen!

Für die jüngeren Feuerwehrfans gibt es einen spannenden Kinderbereich. Wir freuen uns auf euch!



Weitere Informationen auf
www.atemschutz-wettkampf.ch

**LIEBI +** Frick
Schinznach
SCHMID AG
Verkauf Service Vermietung Reparatur

Haushaltsgeräte

Verkauf und Reparatur von
Geräten aller Marken
inklusive Einbau vor Ort und
Entsorgung des Altgerätes.

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10



**Küchenbau: Ein Ansprechpartner von
Planung bis Ausführung!**



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch



**Entspannt in die Ferien.
Mit der Reiseversicherung im Gepäck.**

Janosch Haller, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 765 44 49, janosch.haller@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach Hauptstrasse 49
Javier Conde 5734 Reinach
T 062 765 44 44
mobiliar.ch reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

Hunziker

Ihr Elektro-Partner vor Ort

P. Hunziker Elektro, ZNL der Elektro-Bau AG Rothrist

5737 Menziken, +41 62 765 77 55

www.hunziker-elektro.ch

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter
Group

Am Rein GmbH
Gebäude Reinigungen

Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:

Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:

Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:

Haus- und Wohnarräumungen



**Liebe Linda
Die Piratencrew
gratuliert dir zum
sensationellen
Lehrabschluss.**

Wir sind stolz auf dich.



Reformierte Kirche Gontenschwil-Zetzwil

Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchenpflege gibt folgende Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom 11. Juni 2024 bekannt:

1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 12. November 2023
2. Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 10. März 2024
3. Genehmigung der Rechnung 2023

Gegen Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung kann das Referendum ergriffen werden. Es ist innert 10 Tagen seit Beschlussfassung anzumelden und innert 30 Tagen seit Beschlussfassung einzureichen (§ 152 Kirchenordnung).

Beschlüsse können mit Beschwerde innert 3 Tagen seit Bekanntgabe beim Kirchenrat angefochten werden (§§ 146, 147 Abs. 1 Kirchenordnung). Beschlüsse unterstehen auch der Stimmrechtsbeschwerde (§ 145 Kirchenordnung)

Gontenschwil, 11. Juni 2024

Präsidium: Kurt Hirt

Aktuariat: Elsbeth Haefeli

Einladung zur Seniorenreise an den Thuner- und Brienersee am Donnerstag, 15. August 2024

Alle Ü60-Einwohnerinnen und -Einwohner der Gemeinden Zetzwil und Gontenschwil aller Konfessionen oder Glaubensrichtungen sind herzlich eingeladen (Subventionsbeiträge der politischen Gemeinden)! Flyer liegen auf beiden Gemeindekanzleien und in der Kirche auf. Siehe auch

kirche-gz.ch. Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Tag!

Programm

8.30 Uhr: Abfahrt Gontenschwil Oberdorf (gegenüber Metzgerei Moser)

8.35 Uhr: Abfahrt Gemeindehaus Gontenschwil

8.35 Uhr: Abfahrt in Zetzwil (Parkplatz Gysini gegenüber VOLG)

8.45 Uhr: Abfahrt Gontenschwil Bahnhof

ca. 17.30 Uhr: geplante Rückkehr



Reisekosten: Fr. 60.-. Inbegriffen sind Carfahrt (inkl. Trinkgeld Chauffeur), Mittagessen (Ausnahme Wein und Spirituosen) Schifffahrt auf dem Brienersee, Mineralwasser und kleines Zvieri im Bus. GA und HT mitnehmen.

Auskunft und Anmeldung:

Annemarie Killer, Zetzwil, 062 773 18 37; Sonja Maurer, Gontenschwil, 062 773 23 18; Elsbeth Haefeli, Zetzwil, 062 773 21 72 oder elsbeth.haefeli@kirchge-gz.ch

Kontakt

Reformierte Kirche Gontenschwil-Zetzwil

Pfarrer Heinz Brauchart, Tel. 079 757 33 38

Elsbeth Haefeli, Tel. 062 773 21 72

Kirchrain 171, Postfach 5, 5728 Gontenschwil

www.kirche-gz.ch

ÜBER 40 JAHRE.
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.



WERNLI-IMMO.CH

wernli immobilien

Entrümpeln Sie jetzt!



4m³ Standardmulde



7m³ Grossmulde



6m³ Deckelmulde



Online bestellen

Pauschalangebot gegen Vorauszahlung, inklusive Entsorgung, Transport und MwSt.



**DIE GRÖSSTE FENSTER-
 VIELFALT DER SCHWEIZ!**



Internorm
 Fenster - Haustüren

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
 Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
 062 772 42 22
 www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

Döbéli
 MALERGESCHÄFT AG

5726 Unterkulm | 062 776 12 49 | malerdoebeli.ch



Geschäftsleiter Mario Schlatter (Mitte) mit Thomas Mesmer (EWS Energie AG) und Frau Gemeindeammann Renate Gautschy.



Rudolf Maurer AG: Ein Prosit auf die neue Spedi-Halle

Hier ist eine Vorzeigehalle entstanden: Die Rudolf Maurer AG hat im Zuge einer Betriebsmodernisierung in eine Speditionshalle in Holzbau investiert. Ein weiteres Zeichen und Bekenntnis zum Werkplatz Gontenschwil. Auf den gelungenen Bau wurde anlässlich der Einweihung angestossen.

(tmo.) – Mit der Zeit gehen: Da steht auch die Rudolf Maurer AG, Lackierwerk, nicht hinten an. Sei es, um in den Maschinenpark oder die Infrastruktur ganz allgemein zu investieren, damit man auf dem Markt Schritt halten kann. Neben der Professionalität in der Produktion gehört auch ein erstklassiger Service mit hoher Lieferbereitschaft zum Markenzeichen des Gontenschwiler Unternehmens. Garantiert wird sie mit einer leistungsfähigen Spedition, die jetzt mit einem Hallenneubau in der Grösse von 1700 m² auf den neuesten Stand gebracht

wurde. «Ein besonderer Moment», wie Geschäftsleiter Mario Schlatter anlässlich der Einweihung sagte und sich bedankte. Ohne das Entgegenkommen der Gemeinde, das gute Einvernehmen mit der unmittelbaren Nachbarschaft sowie das Engagement aller am Bau Beteiligten, wären man nämlich jetzt nicht hier, wie er ergänzte. Alle hätten am selben Strick gezogen und das Projekt innert nützlicher Frist umgesetzt. Im Zuge einer Dachsanierung wurde zudem eine Photovoltaikanlage montiert. Ein Bekenntnis auch zur erneuerbaren Energie.



Kirchgemeindeversammlung Gontenschwil-Zetwil mit Blick hinter die Kulissen

Eine Kirchgemeindeversammlung ohne brisante Themen und kaum Wortmeldungen. Sämtliche Traktanden wurden zügig behandelt und ohne Gegenstimmen angenommen. Allerdings schloss die Jahresrechnung mit einem begründeten Aufwandüberschuss.

(eh.) – Der Präsident eröffnete die Versammlung und der langjährige Stimmenzähler Kurt Bolliger erfasste fünfundzwanzig Stimmberechtigte im Saal.

Pfarrer Heinz Brauchart durfte die Anwesenden auf den Abend einstimmen. Er liess hinter die Zahlen, oder besser hinter die Kulissen der Kirchgemeinde blicken. Er erklärte die Arbeit der vielen Freiwilligen, Ordinierten und Angestellten, indem er auf die laufend organisierten Veranstaltungen, die Jugendarbeit, die Seelsorge, die Erwachsenenbildung und auf die Kasualien hinwies. Als Dekan sieht Brauchart ebenso hinter die Kulissen der Nachbargemeinden. Alle haben ähnliche Herausforderungen. Gemeinsam sind die Gemeinden bereit, vermehrt zusammenzuarbeiten und Lösungen zu finden, Ressourcen zu nützen. Er nahm das Bild eines Weinstocks zu Hilfe, welcher neu gerichtet werden soll, damit er weiterwachsen und gedeihen kann.

Das Traktandum «Informationen» umfasste die Mitgliederzahlen, welche auch letztes Jahr weiter rückläufig waren. Im Sekretariat arbeitet sich seit kurzem Eveline Rutz in ihr 20%-Pensum ein. Sie ist gut gestartet und freut sich über ihre neue Aufgabe. Das Gontenschwiler Pfarrhaus ist verkauft und die neue Familie bereits eingezogen. Einen besonderen Dank richtete Kurt Hirt ans ganze Team der Brockenstube

Chorlihaus unter der Leitung von Max Burgherr. Die Brocki ist definitiv geschlossen und wird nicht weitergeführt. Die Kirche konnte während der letzten zwanzig Jahre rund 250000 Franken an Spenden der Brockenstube entgegennehmen. Ohne diese Beiträge wären viele Investitionen nicht möglich gewesen. Der erneuerte Glockenstuhl, die renovierten Pfarrhäuser und die Kirche wie auch die professionelle Kaffeemaschine des Bistros sowie Jahr für Jahr die grosszügigen Beiträge ans Konflager gehen alle aufs Konto der Brocki.

Das Förderkonto, welches Projekte rund um die Kirchenarbeit finanziert, zeigte Ende 2023 einen Saldo von 13057 Franken. Allen Spendern auch hier ein grosser Dank. Vieles wäre nicht möglich ohne diese Spendengelder.

Das Traktandum Nr. 7 beinhaltete die Rechnung 2023. Der Aufwandüberschuss von 26277.35 Franken konnte mit einer Schulung von zwei Personen über ein neues Software-Programm begründet werden. Dieses wurde nötig, nachdem die Rechnungsführung von der Kirche übernommen wurde. Die Rechnungsführungskommission unter Präsident Markus Müller sprach der Kirchenpflege und den Mitarbeitern ihren Dank und ihr Vertrauen aus. Die Zahlen seien in einem labilen Status und weisen darauf hin, dass man sich in Zukunft neu ausrichten müsse.

Hofladen Fam. Richner: Frisches vom Hof und aus der Region

Im Hofladen der Familie Richner an der Reinacherstrasse 257 in Gontenschwil werden frische Produkte direkt vom Hof und aus der Region verkauft. Früchte, Gemüse, Getränke, Süsses und weitere Produkte können eingekauft werden. Ein Besuch lohnt sich daher auf alle Fälle.



Der einladende Hofladen der Familie Richner in Gontenschwil.

(dah) – Der Ursprung des Hofladens liegt in einem kleinen Gartenhaus. Mit zunehmender Beliebtheit und Nachfrage wuchs jedoch der Bedarf nach mehr Platz. Dies führte zur Renovierung eines alten Stallgebäudes, das nun den Hofladen beherbergt. Zusätzlich wurden umfunktionierte Wagen aufgestellt, die vor allem saisonale Früchte- und Gemüsesorten anbieten und das Sortiment des Hofladens erweitern. Anfang 2023 wurde der Hofladen an die nächste Generation übergeben. Auch nach dem Wechsel bleibt das Angebot im Laden vielfältig und deckt verschiedene kulinarische Bedürfnisse ab. Selbst hergestellte Produkte wie Guezli, Kuchen, Salatsaucen und Wiesenmilch zeichnen sich durch ihre Qualität und Frische aus. Früchte, Gemüse, Eier, Süssmost sowie einige weitere Produkte werden von ausgewählten Lieferanten aus der Region bezogen. Besonders hervorzuheben sind die saisonalen Früchte und Gemüse, die auf den Wagen angeboten werden. Neu werden auch Fleischprodukte wie Bratwürste,



In den Wagen präsentieren sich saisonale Früchte und Gemüse.

Hamburger und Fleischkäse vom Kalb angeboten. Torten oder Geschenkkörbe können auf Anfrage bestellt werden, sowie grössere Mengen an Milch oder andere «Spezialbestellungen». Zudem werden fast jeden Samstag hausgemachte Butterzöpfe angeboten, die nach dem Prinzip «Es het, solange's het» verkauft werden. An allen Tagen ausser dem Sonntag ist der Hofladen geöffnet. Dies ermöglicht es den Kunden, auch ausserhalb der regulären Arbeitszeiten frische Produkte zu erwerben. Der Hofladen der Familie Richner ist ein herausragendes Beispiel für regionale, natürliche und naturnahe Landwirtschaft und direkte Vermarktung. Durch die Kombination von selbst hergestellten Produkten nach IP-Suisse-Richtlinien und regional zugekauften Waren bietet der Hofladen ein umfangreiches Sortiment an frischen und qualitativ hochwertigen Lebensmitteln. Der Hofladen hat sich in der Region einen festen Platz erarbeitet und bleibt ein Geheimtipp für alle, die Wert auf frische und regionale Produkte legen.



Jakob Faes ist im Juni 2024 in Pension gegangen. Bild oben rechts: Jakob Faes mit seinem Nachfolger Alex Häusermann.

AZ Oberkulm – Jakob Faes geht nach 16 Jahren in Pension: «Der Mensch steht immer im Zentrum»

Am 1. Mai 2008 hat Jakob Faes das Amt des Heimleiters des Alterszentrums Mittleres Wynental angetreten. «Der Mensch steht immer im Zentrum» war in den vergangenen 16 Jahren sein Credo, das er in der Mitarbeitendenführung und im Umgang mit den Pensionärinnen und Pensionären gepflegt hat. Jakob Faes darf auf zahlreiche Meilensteine zurückblicken. «Es ist ein idealer Zeitpunkt, die Verantwortung für das Alterszentrum Mittleres Wynental weiterzugeben», stellt er fest. Am 13. Juni konnte er die kerngesunde Institution an seinen Nachfolger Alex Häusermann übergeben.

(pte) – Durch einen grossen Zufall ist Jakob Faes vor 16 Jahren auf das Stelleninserat für die Heimleitung des AZ Mittleres Wynental gestossen. In der Privatwirtschaft war er in leitender Funktion tätig und hat sich als Erstes gefragt, wie wohl ein Alters- und Pflegeheim funktioniert. Die Herausforderung, ganz verschiedene Menschen unter einen Hut zu bringen, hat ihn gereizt. Für Jakob

Faes war es eine Selbstverständlichkeit, dass der Mensch immer im Zentrum stehen muss. «Diese Haltung hat sich während den 16 Jahren immer durchgezogen», blickt er zurück. Schon kurz nach seinem Stellenantritt wurde er vom damaligen Spitex-Präsidenten Heinz Sager angefragt, ob er zusätzlich die Spitex-Geschäftsführung übernehmen möchte. «Der erweiterte Blick in die stationäre

und zusätzlich in die ambulante Organisation hat sich hinsichtlich der Nutzung von Synergien als Vorteil herausgestellt», stellt Jakob Faes fest. «Die Spitex ist der wertvolle Aussendienst und der Austausch von Fachpersonal ist in vielen Bereichen möglich.» Auf den 1. Januar 2009 hatte Jakob Faes die Geschäftsführung der Spitex Mittleres Wynental übernommen. Bis heute hat sich der Umsatz von damals 800 000 Franken auf aktuell zwei Millionen Franken mehr als verdoppelt. Die heutigen Medikamente und der Einsatz der Spitex ermöglichen ein langes Verbleiben zu Hause. So hat sich die durchschnittliche Aufenthaltsdauer im Heim von früher viereinhalb Jahren auf heute rund zwei Jahre verkürzt. Im Alterszentrum Mittleres Wynental standen Meilensteine wie die Einführung eines neuen EDV-Systems und einer neuen Website an, im Jahr 2012 wurde die Pflegeabteilung neu geplant und der Cheminéeraum konnte realisiert werden. Das Kafi Bündten ist heute ein selbsttragendes Restaurant. «Noch im Jahr 2012 wäre es niemandem in den Sinn gekommen, im Altersheim ausser bei Besuchen das Kafi aufzusuchen. Heute ist das Kafi Bündten in der Region sehr beliebt und bietet zahlreichen Handwerkern eine währschafte Mahlzeit am Mittag», freut sich Jakob Faes über die Entwicklung. Durch den erhöhten Platzbedarf für immer mehr pflegebedürftige Personen wurde im Alterszentrum der Speisesaal vergrössert und die Spitex konnte durch den Anbau räumlich integriert werden. Das 40-jährige Flachdach wurde renoviert und mit einer Solaranlage ausgerüstet, die zwischen 16 und 18 Prozent des Strombedarfs abdeckt. «Durch die stark wetterabhängige Stromproduktion ist die Solaranlage lediglich eine Ergänzung», ist Jakob Faes aber realistisch. Eines seiner letzten Projekte war die neue farbliche Fas-



adengestaltung. «Für mich ist diese Farbgebung wie ein gelungener Abschluss», bestätigen die positiven Rückmeldungen den scheidenden Zentrumsleiter. Viel wichtiger ist Jakob Faes jedoch das Betriebsklima im Haus. «Ich hatte während den ganzen 16 Jahren sehr gute Leute um mich herum. Es ist so viel wert, motivierte Angestellte zu haben, die gut zusammenarbeiten», schaut er äusserst dankbar zurück. «Unsere Dienstleistung findet nicht am Tablet, sondern am Menschen statt», ist er nach wie vor überzeugt. Sein ganz persönliches Glück hat Jakob Faes ebenfalls im Alterszentrum Mittleres Wynental gefunden. Mit Susanne Härdi hat er eine Partnerin kennengelernt, die ihm die ehrliche Meinung von der Basis vermitteln konnte und in der Administration und im Gastrobereich eine riesige Unterstützung war. «Wir haben im positiven Sinne nie aufgehört zu arbeiten», hat er den Austausch sehr geschätzt. Susanne Härdi ist Anfang Jahr in Pension gegangen und die beiden planen ihre Zukunft mit viel Zeit für gemeinsame Reisen. Alex Häusermann hat am 13. Juni die Nachfolge als Heimleiter angetreten. Er ist seit 15 Jahren in Reinach wohnhaft. «Ich habe eine sinnstiftende Aufgabe gesucht und bin stolz, die Arbeit mit den Menschen von Jakob Faes und seinem Team mit genau so viel Herzblut weiterführen zu dürfen», freut sich Alex Häusermann.



SPENGLEREI
SANITÄR
HEIZUNG

BLITZSCHUTZ
BADSANIERUNG
WERKLEITUNG

E. + W. Bertschi AG
Reinacherstrasse 1084
5728 Gontenschwil

062 773 12 40
info@bertschiag.ch
www.bertschiag.ch

SEIT
110
JAHREN

RD HOFMANN AG
mech. Werkstätte

Gartentische • Grill
Stalleinrichtungen • CNC-Arbeiten
Geländerbau • Reparaturen aller Art

5728 Gontenschwil Tel. 062 773 29 30

www.hofmannmechanik.ch

KASPAR
ELEKTRO AG • REINACH

Kaspar Elektro AG
Sandgasse 1
Im Hochhaus
5734 Reinach
Telefon 062 771 42 32
www.kaspar-elektroag.ch

Seit über 60 Jahren
Ihr Elektroinstallations-
betrieb im Hochhaus.
Mit Verkaufsladen



Die Profis in Ihrer Nähe

Die Grundlagen des christlichen Glaubens in einem
Jahr per WhatsApp/Threema kennenlernen

Direktübertragung des Gottes-
dienstes per Livestream

Glaubenskurs

Anmeldung bis 1. August
(Teilnahme kostenlos)

Leitung: H. Trüb

Sämtliche Informationen unter:
www.bibelkurs.online



jeden Sonntag
um 09.30 Uhr

Evangelische Gemeinde Wynental

Livestream

Auf www.egwynental.ch den „Livestream“
anwählen. Dieser startet selbständig,
sobald der Gottesdienst beginnt.

Religionen, Kulturen und Blackouts

Am Montag, 3. Juni 2024 starteten parallel die fünftägigen Wiederholungskurse der Betreuer sowie der Führungsunterstützer der Zivilschutzorganisation aargauSüd. 10 Betreuer und 15 Führungsunterstützer (sowie ein Küchenteam, das die Zivilschützer die ganze Woche verpflegte) fanden sich am frühen Montagmorgen in der Zivilschutzanlage Meyermatt in Reinach ein, um die Woche in Angriff zu nehmen.



(Eing.) – Die Zivilschützer aus dem Fachbereich Betreuung nutzen die ersten zwei Tage, um sich mit verschiedenen Kulturen und Religionen auseinander zu setzen. Dazu erhielten sie spannende Führungen durch eine Moschee, eine Synagoge und einen Buddhisten-Tempel. Auch in ihrer Tätigkeit als Betreuer im Zivilschutz können sie immer wieder mit Menschen verschiedener Herkunft und Kultur in Kontakt kommen. Ausserdem besuchten sie die Flüchtlingsunterkunft des GOPS-Spitals Muri. Am Donnerstag stand ein Übungseinsatz auf dem Plan. Der Einsatztag begann mit einem Alarm um 05.30 Uhr, welcher das Team bereits um 06.00 Uhr anstatt erst um 07.30 Uhr an den Treffpunkt beorderte. Auch diese Abläufe müssen von Zeit zu Zeit getestet werden. Den ganzen Donnerstagvormittag betreuten die Zivilschützer

eine Primarschul- und eine Oberstufenklasse aus der Region. Die Übung sollte eine Situation nach der Evakuierung einer Schule simulieren, wie sie beispielsweise bei einem Brand eines Schulhauses passieren könnte. Einsatzleiter Mirco Gatto war vollends zufrieden mit dem Einsatz und auch die Kinder und Jugendlichen hatten sichtlich Spass an der Sache.

Bei den Führungsunterstützern wurden, unter der Leitung von Kommandant Stv Ivan Pranic, die wichtigsten Kernaufgaben der Führungsunterstützung in den Bereichen Lage und Telekommunikation theoretisch wiederholt und praktisch geübt. Solche Abläufe müssen im Ernstfall schnell, reibungslos und effizient funktionieren und deswegen immer wieder repetiert werden. Aus diesem Grund wurden im Verlauf der Woche Funkübungen durchgeführt, provisorische Leitungen auf- und abgebaut und Notfalltreffpunkte sowie Kommandoposten eingerichtet. Am Donnerstagvormittag wurde schliesslich der Ernstfall geprobt, indem den Stabsassistenten fiktive Meldungen zugespielt wurden, welche erfasst und triagiert werden mussten. Am Donnerstagnachmittag stand dann ein Workshop zum Thema Blackout auf dem Programm, bei dem die Teilnehmer lernten, wie im Szenario eines Stromausfalls vorgegangen wird.

Unser neuestes Projekt ist online:



Wir wünschen der **Simon Automobile AG** viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.

www.simonautomobile.ch

MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Mir lübed Nöchi

ASAMA
Spital Menziken

Herzliche Gratulation

Wir sind sehr stolz auf euch!



Vito Chiantera, Koch EFZ
Merhawit Shemay, Küchenangestellte EBA

Ahmed Balic, Kaufmann Profil E
Timo Meister, Kaufmann Profil B (leider nicht auf dem Bild)

Sherinne Faes, Medizinische Praxisassistentin EFZ
Alemina Reka, Fachfrau Gesundheit EFZ
Nnenna Diala, Fachfrau Gesundheit EFZ
Runa Pena, Fachfrau Gesundheit EFZ
Matteo Ruffino, Assistent Gesundheit und Soziales EBA
Sandra Rompietti, Fachfrau Gesundheit NHB EFZ

Der kooperative Kindergarten

Die Kinder aus dem kooperativen Kindergarten Gontenschwil wurden ihrer Bezeichnung gerecht und haben in diesem Semester einen eigenen Garten angebaut.

(Eing.) – «Grabe, grabe, grabe, eis, zwoi, drü» hörte man, wenn man Ende April beim Gontenschwiler Kindergarten vorbeispazierte. Alle Kinder, ob vom Blumen- oder vom Sonnenkindergarten, packten bei der Gartenarbeit mit an und gruben die Erde um. Querbeet von Kartoffeln bis zur Blumenwiese für die Schmetterlinge und Bienen wurde gepflanzt. Nach dem aufwändigen Bepflanzen stand nun das Allerschwerste an: Warte, warte, warte. Man konnte sich in dieser Zeit nicht nur in der Geduld üben, sondern auch erfahren, woher überhaupt das eigene Znüni kommt und wie zum Beispiel so ein Rüebli überhaupt aussieht, bevor es im Einkaufswagen landet. Aber zum Glück liessen die Sprösslinge nicht lange auf sich warten. Die grosse Entdeckungsfreude der Kinder entfachte sich jeden Tag aufs Neue und der Stolz über ihren eigenen Garten wuchs im Eiltempo mit den Pflanzen mit. Jetzt, wo die Sommerferien vor der Tür stehen, wurde ein feines Gartenznüni aus der ersten Ernte gezaubert. Das Highlight davon waren mit Sicherheit die süssen Erdbeeren. Doch trotz Schuljahresende bleibt es spannend. Wir alle warten noch auf die Blüten einer geheimnisvollen Pflanze, um zu erfahren, was sich hier in unseren Garten geschlichen hat. Aber die undefinierbare Pflanze hat sich definitiv den richtigen Garten zum Wachsen ausgewählt, denn wie im kooperativen Kindergarten Gontenschwil alle Kinder willkommen sind, haben auch mysteriöse Gurken-/Kürbispflanzen in unserem Kindergarten ein Plätzchen.



Der KinderGARTEN mit Hochbeeten.



Fleissiges Bepflanzen.



Das «Zwiebelbrot» des Gartenznünis.



118. Aargauer Kantonalschwingfest

Helfer gegen Entlöhnung gesucht

Möchtest du mit deinem Engagement zum guten Gelingen dieses sportlichen Grossanlasses beitragen, dann melde dich für mehr Infos bei:

Muriel Siegrist,
personal@aksf-menziken.ch



MENZIKEN

20. – 22. Juni 2025

mit Jungschwingertag am Samstag

Schwingarena und Festgelände auf dem Turnplatz

www.aksf-menziken.ch

SEENGEN

 **Aargauische
Kantonalbank**

Privatkundenberater/-in, m/w/d
80 – 100 %
Per sofort oder nach Vereinbarung

Aargauische Kantonalbank
Maik Neuhoff
062 835 78 27
www.akb.ch



UNTERKULM

Döbeli
MALERGESCHÄFT AG

Kundenmaler/-in EFZ, m/w/d
100 %
Per sofort oder nach Vereinbarung

Malergeschäft Döbeli AG
Tatjana Wiederkehr
062 776 12 49
info@malerdoebeli.ch



LENZBURG

KROMER
Print AG

Polygraf/-in, m/w/d
100 %
Per sofort oder nach Vereinbarung

Kromer Print AG
Katja Füglistaler
062 886 33 21
bewerbung@kromerprint.ch



SEENGEN

ARA Region Hallwilersee

Klärwärter/-in
60 – 100 %
Per 1. März 2025

Abwasserverband Hallwilersee
Eduard Frey
Delle 51, 5705 Hallwil
efr@bluwin.ch



REINACH

ews
LocalPower

Netzelektriker/-in EFZ
Elektroinstallateur/-in EFZ
100 %
Per sofort oder nach Vereinbarung

Daniel Sommerhalder
Leiter Anlagen und Netze
daniel.sommerhalder@ews-energie.ch
062 765 64 63



Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.

**Jetzt auf unserer
Jobplattform:**

jobs.dorfheftli.ch



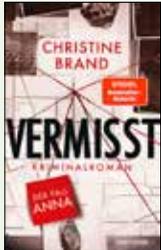
Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger
Werbeberatung

062 765 60 00
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Vermisst – der Fall Anna

Christine Brand, Blanvalet Verlag, 2024

Beschreibung

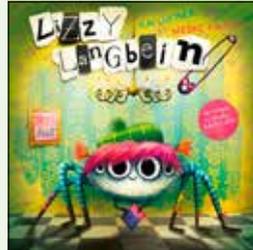
Malou Löwenberg ist Kommissarin beim Morddezernat und ein Findelkind. Als sie Dario kennenlernt, ist sie von seiner Geschichte fasziniert: Seine Mutter verschwand am fünften Geburtstag spurlos und er glaubt, dass sie noch lebt. An ihre eigene Geschichte erinnert, beginnt Malou zu ermitteln und stösst auf immer mehr Fälle mit derselben Geschichte: Alle Frauen verschwanden am fünften Geburtstag ihrer Kinder und alle Kinder erhalten mysteriöse Geburtstagskarten mit demselben Text – Jahr für Jahr ...

Tipp von Yvonne Strobel

Mit dem Fall Anna ist erstmals Malou Löwenberg als Hauptmittlerin tätig – ein neuer Charakter, jedoch nicht weniger sympathisch als ihre Vorgänger.

Während Malou von ihrem Polizeidienst suspendiert ist, lernt sie via Tinder Dario kennen, der seit 30 Jahren seine Mutter vermisst. Zusammen machen sie sich auf die Suche nach dem Täter und seiner Mutter.

Dank unerwartetem Ende ist Spannung in diesem Cold-Case-Fall bis zur letzten Seite garantiert. Sehr flüssig geschriebener, detailverliebter Schweizer Krimi.



Lizzy Langbein

Kai Lüftner, NordSüd Verlag AG, Zürich 2024

Beschreibung

Im Hause Langbein – Dielen, Leuchter, Gold-Tapete – wird mit strenger Miene musiziert. Nur eine macht ganz andere Musik: Lizzy Langbein folgt lieber ihrem Gefühl als exakten Noten. Doch wie findet Lizzy Gleichgesinnte? Eine Festival-Geschichte, die alle berührt, die Musik lieben.

Tipp von Monika Egli

Mit ihren musikalischen Vorlieben tanzt Lizzy aus der Reihe. Zu Hause versteht sie niemand. Kurzum organisiert Lizzy ein Festival und verteilt fleissig Flyer. Bald strömt alles, was Beine, Flügel und Musik im Blut hat, in die Villa Langbein.

«Lizzy Langbein» ist eine gereimte und sehr witzig illustrierte Geschichte, die ordentlich Schwung mit sich bringt und einfach gute Laune macht. Ein sehr gelungenes und empfehlenswertes Kinder-Bilderbuch ab 4 Jahren zum Mitrocken und Mitjubeln.

RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.



Der Sommer-Gin ist da!

Gin Edelwhite London dry, 42 % vol, 50cl



Der Edelwhite Gin enthält viele Botanicals aus dem Entlebuch. Er schmeckt, als habe man die Region in einer Flasche eingefangen. Der ausgewogene Gin wird von Hand mit Entlebucher Quellwasser destilliert. Auffallend sind die erfrischenden Zitrusnoten und die blumigen Nuancen. Die Noten von Holunderblüten, Minze, Kamille und Zimtblüten sowie Edelweiss sind deutlich zu erkennen.

Mit dem ersten Schluck wird der im Kanton Luzern destillierte, facettenreiche und verführerische Charakter des Gins deutlich. Die sorgfältig ausgewählten Botanicals sorgen für einen ausgewogenen Geschmack. Rosa Grapefruit, Kaffir-Limettenblätter, Zitronengras und kanadisches Süßgras sind die Hauptaromen.

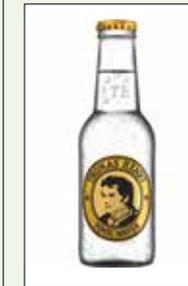
Der Entlebucher Gin hat einen langen, eleganten und runden Abgang mit einer nachhaltigen pfeffrigen Ingwernote und exotischen Gewürzen.

Wegen seiner floralen, zitrischen, würzigen und erdigen Botanicals kann Edelwhite Gin pur, auf Eis, mit Tonic oder in einem Cocktail genossen

werden. Übrigens: Jede Flasche wird in der Edelwhite Destillerie im Entlebuch von Hand gefüllt und etikettiert.

Preis pro Flasche: CHF 59.00

Thomas Henry Tonic Water



In den besten Bars der Welt zu Hause, unendlich oft gemixt und vielfach prämiert. Unser Tonic Water ist der Premium-Allrounder unter den Tonics. Wo sonst treffen die herb-bitteren Noten der Chinarinde und die fruchtig-süssen Zitrusaromen so perfekt aufeinander? Durch sein ausbalanciertes Geschmacksprofil, den besonders hohen Chiningehalt und die feine Perlage veredelt es nicht nur Gin & Tonics, sondern auch zahlreiche andere Barklassiker.

Unser Tonic Water harmoniert mit jeder Art von Gin. Unter Garantie! Es kann aber noch mehr. Denn auch mit Rum, Vodka, Wermut oder Wein-Aperitif gemixt, entstehen grossartige Drinks für das besondere Geschmackserlebnis, cheers!

Preis pro Flasche: CHF 1.75

Preis 4er-Pack: CHF 7.00

Neues Sexualstrafrecht

Das neue Sexualstrafrecht mit der neuen Definition der Vergewaltigung tritt per 1. Juli 2024 in Kraft. «NEIN heisst NEIN!»

Am 16. Juni 2023 hat das Parlament die Revision des Sexualstrafrechts verabschiedet. Im Zentrum der Gesetzesänderung stand die Ausdehnung der geltenden Tatbestände der Vergewaltigung und der sexuellen Nötigung. Nach altem Recht liegt eine Vergewaltigung oder eine sexuelle Nötigung erst dann vor, wenn das Opfer zu sexuellen Handlungen genötigt wird. Das heisst, wenn der Täter es bedroht oder Gewalt ausübt. Ab dem 1. Juli 2024 ist diese Voraussetzung nicht mehr notwendig.

«NEIN heisst NEIN».

Eine Vergewaltigung oder ein sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung liegt neu bereits dann vor, wenn das Opfer dem Täter durch Worte oder Gesten zeigt, dass es mit der sexuellen Handlung nicht einverstanden ist, und dieser sich vorsätzlich über den geäusserten Willen des Opfers hinwegsetzt. Damit wird die sogenannte Ablehnungshaltung «Nein heisst Nein» umgesetzt. Als Zeichen der Ablehnung wird neben Worten oder Gesten auch der Schockzustand des Opfers, das sogenannte Freezing, gewertet. Erstarrt das Opfer vor Furcht und kann es sich deshalb nicht ablehnend äussern oder zur Wehr setzen, wird der Täter in Zukunft ebenfalls wegen Vergewaltigung oder sexuellem Übergriff und sexueller Nötigung bestraft, wenn er diesen Schockzustand erkannt hat.

Überdies umfasst der Tatbestand der Vergewaltigung künftig nicht mehr nur den Beischlaf, son-

dern auch beischlafsähnliche Handlungen, die mit einem Eindringen in den Körper verbunden sind und damit deutlich mehr sexuelle Handlungen als vorher. Der Tatbestand der Vergewaltigung wird zudem neu geschlechtsneutral formuliert, sodass künftig Personen jeglichen Geschlechts Opfer einer Vergewaltigung sein können.

Im neuen Sexualstrafrecht soll auch das sogenannte Stealthing bestraft werden. Stealthing liegt vor, wenn die sexuelle Handlung zwar einvernehmlich ist, eine Person aber heimlich und ohne vorgängiges Einverständnis der anderen Person das Kondom abstreift oder von Anfang an keines benutzt.

Opfer müssen durch das Sexualstrafrecht geschützt, Täterinnen und Täter angemessen bestraft werden können.

Die neuen Tatbestände können Sie auf der Adminseite des Bundes nachschlagen.

Haben Sie Fragen zum Thema, so wenden Sie sich an Ihren nächsten Polizeiposten.

Ihre Regionalpolizei

Die Plastische Chirurgie am Spital Menziken

Die Schönheitschirurgie

Wenn darüber gesprochen wird, verbindet man das Thema nicht mit Krankheit oder Spital, sondern eher mit einem bestimmten Schönheitsideal. Nach wie vor spricht man wenig bis gar nicht darüber, obschon sich jährlich über 100'000 Menschen unter das «Beauty-Messer» legen.

Es ist also weiterhin ein Tabu-Thema, obwohl die Gründe für die Schönheitschirurgie nicht nur ästhetischer Natur sind. Bei vielen Menschen kann eine Vielfalt von Beschwerden auftreten, welche mit einem ästhetischen Eingriff gelindert oder gar eliminiert werden können. Durch einen solchen Eingriff kann sich die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten somit zum Teil sogar verbessern.

Ästhetische Eingriffe

Es kann vorkommen, dass einzelnen Patientinnen und Patienten von einer Korrektur oder einem damit verbundenen Eingriff abgeraten werden muss. Es braucht «Fingerspitzengefühl» und ein offenes Ohr, vor allem in den Vorbereitungsgesprächen. Wichtig ist es in erster Linie, die Motivation der Patienten zu kennen und zu verstehen. Meist stellt sich in diesen Vorgesprächen heraus, dass weniger am Ende eben doch mehr ist.

Unser Belegarzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Als Facharzt FMH für Plastische und Ästhetische Chirurgie zählt Dr. med. Sascha Dunst zu den bekanntesten Gesichtern der Branche. Bereits während seiner Ausbildung zum plastischen Chirurgen spezialisierte



er sich auf ästhetische Eingriffe und Behandlungen. Seine Fähigkeiten und Fertigkeiten erweiterte er an renommierten Einrichtungen, wie zum Beispiel der Charité – Universitätsklinik Berlin oder der internationalen Privatklinik Meoclinic Berlin. Seit November 2023 ist Sascha Dunst als Belegarzt aktiv. Er war bereits im Jahr 2015 am Asana Spital Menziken tätig, bevor er seine Operationen nach Lenzburg verlegt hatte. Nun hat sich Dr. Dunst selbständig gemacht und betreibt eine eigene Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Aarau.

Am Asana Spital Menziken operiert Dr. Dunst sowohl ambulante als auch stationäre Patientinnen und Patienten über das gesamte Spektrum der Ästhetischen Chirurgie. Dabei betont er die Bedeutung einer persönlichen und individuellen Betreuung während des gesamten Behandlungsprozesses. Im Spital Menziken wird jede Patientin und jeder Patient diskret, einfühlsam und ohne Vorurteile behandelt.

Für weitere Auskünfte:

Praxis Dr. med. Sascha Dunst
062 837 55 54, drdunst.ch

Bildnachweis: cottonbro studio auf Pexels

Reiseapotheke



Die Ferien stehen vor der Tür, vielen steht eine hoffentlich schöne Reise bevor. Was gehört dabei sinnvollerweise in die Reiseapotheke?

Zu unterscheiden gilt sicher, wohin die Reise geht. Geht es ans Meer oder eher in die Berge zum Wandern? Steht ein Ziel in der Ferne an? Dann sollten auch die dortigen Klimabedingungen berücksichtigt werden.

Doch einige Regeln gelten für alle. Bestehende, regelmässig einzunehmende Medikamente sollten in ausreichender Menge mitgeführt werden. Braucht es etwas gegen Reiseübelkeit? Sehr gut wirksam sind Präparate mit Ingwer oder Mittel aus der Komplementärmedizin wie z. B. spezifische Spagyrik-Sprays oder Homöopathika.

Sicher dabei sein sollten einige Präparate zur Wundbehandlung, wie ein Wunddesinfektions-spray, Pflaster und selbsthaftende Binden. Auch eingepackt werden sollte ein Schmerz- und Fiebermittel, etwas gegen Halsweh und ein abschwellendes Nasenspray. Dieses gehört bei Flugreisen unbedingt ins Handgepäck, damit es schnell zur Hand ist, falls es Probleme mit dem Druckausgleich beim

Landeanflug gibt. Um sich vor stechenden Plagegeistern zu schützen, kann ein Anti-Mücken-Spray gute Dienste leisten. Haben die Insekten bereits zugestochen, helfen juckreizstillende, kühlende Gele, die auch als Roll-on verfügbar sind – praktisch auch für kleine Taschen. Besteht eine Insektenstich-Allergie, ist ein Notfallset unabdingbar. Gerade in exotischen Ländern sind nicht alle Speisen und Getränke für jeden gut verträglich. Daher sollte auch ein Medikament gegen Durchfall und Erbrechen im Reisegepäck nicht fehlen. Hier kann auch die tägliche prophylaktische Einnahme eines Probiotikums sehr hilfreich sein.

Stehen längere Wanderungen auf dem Ferienprogramm, sollten Blasenpflaster und eventuell eine Salbe gegen Prellungen und Zerrungen mitgeführt werden. Und nicht zuletzt gehört ein guter Sonnenschutz ins Gepäck. Ihre TopPharm Apotheke führt eine optimierte Auswahl an Produkten passend für die Ansprüche von Sportfans, Kindern, Kulturreisenden und Sonnenhungrigen.

Gerne helfen wir Ihnen bei Ihrer Reiseplanung und stellen für Sie eine auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Reiseapotheke zusammen oder kontrollieren und ergänzen Ihr bestehendes Sortiment.

Wir wünschen eine gute Reise und schöne Ferien!

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
Bildnachweis: stux auf Pixabay

Bandverletzungen am Kniegelenk



Das Knie ist das grösste Gelenk des Körpers und zentraler Drehpunkt bei Bewegungsabläufen. Das Zusammenwirken zwischen knöchernen, knorpeligen und bandbezogenen Strukturen ist essenziell für ein gutes Funktionieren der Kniegelenke.

Bei Sportunfällen sind vor allem die Bandstrukturen gefährdet. Diese bestehen aussen und innen aus dem Aussen- und Innenband, zentral aus dem vorderen und hinteren Kreuzband.

Reisst man sich das Innenband beispielsweise durch ein Abknicken des Kniegelenkes in eine x-förmige Position, braucht es für einen Kreuzbandriss meist eine Kombination aus verschiedenen Bewegungen, hier typischerweise Aussenrotation des Fusses mit Beugung des Kniegelenkes zusätzlich mit einer x-förmigen Deformation. Hier kann es speziell auch zu Kombinationsverletzungen kommen, bei denen mehrere Bänder, der Meniskus oder noch Anteile der Gelenkkapsel mitbetroffen sind. Betroffen sind häufig Stop-and-go-Sportarten, Sportarten mit direktem Gegnerkontakt oder Skifahren.

Die Diagnose wird mittels Anamnese, körperlicher Untersuchung und heutzutage meist auch unter Zuhilfenahme der Kernspintomografie (MRI) gestellt.

Die Behandlung dieser Kombinationsverletzungen braucht einiges an Erfahrung. Nicht jeder Patient bedarf einer Operation, viele Bandverletzungen heilen auch ohne operative Massnahme. Hierbei ist auch die genaue Betrachtung des MRI von entscheidender Bedeutung. Bei Seitenbandverletzungen beispielsweise ist es wichtig, wie der gerissene Bandanteil im Verhältnis zum Knochen «liegt», um einigermaßen verlässlich voraussagen zu können, ob dieser wieder anheilen kann. Ähnlich verhält es sich auch bei Rissen des hinteren Kreuzbandes.

Ein anderes Beispiel: Hat man einen Meniskusriss, welcher für eine Naht infrage kommt, macht es keinen Sinn, den Meniskus zu nähen, ohne das Knie nicht auch bandtechnisch zu stabilisieren, denn in einem nicht stabilen Gelenk wird der Meniskus wieder reissen.

Auch macht es keinen Sinn, komplexere Knieoperationen nur 1 bis 2 Mal pro Jahr durchzuführen. Um ein gewissen «Trainingslevel» zu halten, sollte man eine gewisse Mindestmenge pro Jahr durchführen können, um sicherzustellen, dass die Routine, welche man sich während seiner Ausbildung erworben hat, nicht verloren geht, sondern eher noch deutlich zunimmt.

Dr. med. Michael Kettenring

Bildnachweis: planet_fox auf Pixabay

Liebeskummer



«Können Katzen eigentlich auch Liebeskummer haben?», wurde ich letzthin gefragt. Denn der betreffende junge kastrierte Kater wurde vom Tierarzt untersucht, weil er nicht fressen wollte. Beim Untersuchen konnte jedoch keine Erkrankung festgestellt werden und so vermutete man, dass ihn die Katzendamen bis zur Appetitlosigkeit stressen könnten.

Eigentlich sollte nach der Kastration der Einfluss der männlichen Hormone unbedeutend werden. Trotzdem sehen wir ab und zu kastrierte Kater, die in der Wohnung markieren oder sich auffällig «hormonell aktiv» verhalten. Da kann ein Hormonstäbchen, welches mit einer Hohlneedle unter die Haut implantiert wird, unter Umständen helfen. So wie zum Beispiel bei Garfield, dem 12-jährigen kastrierten Kater, bei dem wir das Stäbchen ca. alle 18 Monate erneuern müssen, weil er dann jeweils wieder beginnt andere Katzen zu ärgern, oder sogar den Besuchern zu Hause bei seinen Haltern an die Hose pinkelt, der Lausbub.

Offiziell ist das Präparat nur für Hunde zugelassen, wo es beim Rüden anstelle der Kastration eingesetzt wird. So kann man testen, wie viel des ungewünschten Verhaltens wirklich hormonell bedingt ist und welchen Einfluss die Erziehung oder der persönliche Charakter hat. Die Wirkung des Hormonimplantats ist reversibel und nimmt je nach Grösse des Tieres nach sechs bis zwölf Monaten langsam wieder ab, dies im Gegensatz zur Kastration, welche nicht rückgängig zu machen ist.

Unkastrierte Rüden können unheimlich darunter leiden, wenn in ihrer Nähe eine Hündin läufig ist. Sie riechen es über weite Distanzen und verweigern dann nicht selten die Nahrungsaufnahme. Genau wie unkastrierte Kater überwinden sie viele Kilometer, um zu ihrer Geliebten zu gelangen. Auch für Rettungs- oder Suchhunde sind die Implantate geeignet. So werden sie im Einsatz nicht von ihrer Aufgabe abgelenkt, und könnten trotzdem zu einem späteren Zeitpunkt noch ihr wertvolles Erbmaterial weitergeben.

Ich habe mich auch schon gefragt, ob solche Hormonstäbchen, beim Menschen richtig eingesetzt, unsere Welt nicht auch etwas friedlicher machen könnten?

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Gundula Vogel auf Pixabay

Eulen – am Beispiel der Waldohreule

Die Waldohreule ist neben dem Waldkauz die häufigste Eulenart bei uns. Der Unterschied zum grösseren Waldkauz, sind die «Federohren». Beide sind Raubvögel, die mit Hakenschnäbeln und starken Krallen ausgestattet sind. Die Waldohreule ist ein Vogel des Waldrandes, der im strukturreichen, offenen Grünland auf die Jagd geht. Den Waldrand nutzt die Waldohreule dagegen als Ruheplatz während des Tages sowie als Brutrevier. Innere Bereiche von Wäldern meidet sie eher, da sie dort in Konkurrenz zum stärkeren Waldkauz steht. Die Waldohreule jagt während der Dämmerung und in der Nacht. Bevorzugte Beute sind Wühlmäuse, die im Flug erbeutet werden. Auch kleinere Vogelarten zählen zur typischen Beute. Die unverdaulichen Nahrungsresten (=Gewölle) werden als walzenförmige Gebilde ausgewürgt, die Knochen, Federn, Insektenpanzer und anders mehr enthalten.

Im zeitigen Frühjahr versucht das Männchen durch Paarungsrufe, ein Weibchen in sein Revier zu locken. Es ruft in kurzem Abstand ein dumpfes und monotones «huh». Hat sich ein Paar gefunden, so nisten Waldohreulen bevorzugt in verlassenen Nestern von Rabenkrähen oder Elstern, da sie selbst kein Nestmaterial eintragen können. Das Weibchen brütet ab dem ersten Ei, d. h. die Küken schlüpfen nach ca. 4 Wochen nicht gleichzeitig. In dieser Zeit ist das Männchen allein für die Nahrungsbeschaffung verantwortlich. Die Nestlinge verlassen nach ca. drei Wochen als flugfähige «Ästlinge» das Nest und klettern geschickt auf dem Geäst des Baumes herum, wo sie noch etwa einen Monat gefüttert werden.

Bei den namensgebenden «Ohren» der Waldohreule handelt es sich um verlängerte Kopffedern. Diese «Federohren» haben keinen Zusammenhang mit der Hörleistung der Eule. Eulen tragen wie alle Vögel keine Ohrmuscheln. Die «Federohren» dienen möglicherweise mehr dazu, ihnen ein Raubtiergesicht zu verleihen. Die Hakenschnäbel entsprechen dabei einer Nase und

die grossen Augen mit den «Federohren» vervollständigen den Eindruck eines «Katzensicht». Dies dient den Eulen als Abschreckung vor Feinden wie Marder oder grösseren Raubvögeln. Das Fehlen beweglicher Ohrmuscheln zum Orten einer Schallquelle gleichen die Eulen mit einer Besonderheit aus. Ihre Ohren sitzen ein wenig verschoben am Schädel, also nicht ganz symmetrisch. Dadurch kommen die Schallwellen von Tönen mit kleiner Zeitdifferenz an. Wie beim zweiäugigen Sehen die beiden Bilder der beiden Augen sich ein wenig unterscheiden und uns damit die genaue Entfernung eines Objektes angeben. Zur Verstärkung des Gehörs dient zusätzlich der trichterförmige Gesichtsschleier. Er verstärkt und lenkt die Schallwellen in Richtung der Ohren. Damit entsteht ein akustisches «Hörbild», das den Eulen auch bei Dunkelheit eine hervorragende Schärfe des Gehörsinnes vermittelt. Der feine Gehörsinn kann aber nur von Nutzen sein, wenn die Eule selbst geräuschlos fliegt. Dies erreichen die Eulen mit spezialisiertem Gefieder, das mit einem flaumigen Überzug versehen ist, der jedes Reibungsgeräusch verhindert.

Eine weitere Besonderheit sind die grossen Augen der Eulen, die nahe beisammen und nach vorne gerichtet sind. Sie ermöglichen das Scharfsehen auf kurze und mittlere Distanz. Sie sitzen unbeweglich in der Augenhöhle. Dafür ist der Kopf auf seinem Kugelgelenk umso beweglicher: Während wir den Kopf gerade 90 Grad seitwärts bewegen können, ist der Eulenkopf beidseits bis 270 Grad drehbar, also einen Dreiviertelkreis! Auch der innere Bau des Auges ist so beschaffen, dass Eulen auch noch in tiefer Dämmerung jede Einzelheit erkennen.

Die Sehschärfe der grossen Eulenaugen ist zwar nicht so gut wie jene der Adler und Falken, aber sie übertrifft diese unter schwachen Lichtverhältnissen. Für die Jagd in der Nacht und in der Dämmerung wirken Augen und Ohren bei Eulen hervorragend zusammen.

LEUSIBAU (T) UND
RENOVIERT

Badsanierungen alles aus einer Hand

SILVAN LEUENBERGER

Einschlagstrasse 7
5727 Oberkulm

Tel. 076 423 08 82

info@leusibau.ch
www.leusibau.ch

Ihr Kundenmaurer

Ihr Sanitär

- Heizungsarbeiten
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen



Alterszentrum Mittleres Wynental
5727 Oberkulm, www.az-oberkulm.ch
062 768 81 81 (Tischreservation Kafi direkt)

Kafi Bündten

Ein Besuch bei uns lohnt sich immer:

4-Gang Tagesmenü Mo. – Sa.: CHF 19.50

So.: CHF 24.50

Wochen- und Vegi-Hit: CHF 19.50

Gluschtige Monatsspezialitäten und feine Desserts

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 09.00 bis 17.00 Uhr – Sonn- und Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag

ab 14.30 Uhr Live-Musik im Kafi

04. Juli: Birchgässler

18. Juli: Echo vom Birch



**15 000 Paar
SCHUHE**
für die ganze Familie
100% QUALITÄT



schuhSUPERmarkt

Gut beraten! Clever gekauft!

Aarauerstrasse 42
5734 Reinach · Telefon 062 771 72 69

Die VHS-Wynental startet ins neue Vereinsjahr

(Eing.) – Unser neues Jahresprogramm steht! Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches und breit gefächertes Programm 2024/2025. Wir beschäftigen uns mit Themen wie KI (Künstliche Intelligenz), tierischen Begegnungen in Afrika, kulinarischen Leckerbissen und vielem mehr.

Wir sind überzeugt, dass auch für Sie ein spannender Kurs mit dabei ist. Mit den folgenden Angeboten starten wir ins neue Vereinsjahr:

Feuerlaufen – eigentlich geht es gar nicht

Samstag, 28. September, 14 bis ca. 22 Uhr. Trolerhof Menziken, Kosten: 160.–. Anmeldung bis 16. September.

Die Zukunft der Künstlichen Intelligenz

Dienstag, 8. Oktober, 19 Uhr. Huus 74 Menziken, Kosten: 20.–. Anmeldung bis 20. September.

Harp-Workshop für Einsteiger

Ab Dienstag, 15. Oktober, 19 – 20 Uhr (5 Abende). Martin Peterhans, Menziken, Kosten: 150.–. Anmeldung bis 22. September.



Schön schreiben aus Freude

Ab Mittwoch, 16. Oktober, 19.00 – 20.45 Uhr (5 Abende). Menzioschulhaus Menziken, Kosten: 210.–

Bitcoin und Blockchain – verstehen und anwenden

Ab Mittwoch, 16. Oktober, 19 – 21 Uhr (4 Abende). Onlinekurs, Kosten: 205.–



Wagenwerkstatt DFB Aarau

Freitag, 18. Oktober, 14 – 16 Uhr. Wagenwerkstatt Aarau, Kosten: 25.–



Feuersäulenkurs

Samstag, 19. Oktober, 8.30 – 17.00 Uhr. Robert Wanner, Koblenz, Kosten: 200.–

Einfach aufgeräumt – wie Ordnung gelingt

Mittwoch, 23. Oktober, 19 – 21 Uhr. Aula Schulhaus Breite Reinach, Kosten: 45.–



Panflötenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Ab Mittwoch, 23. Oktober, 17.00 – 17.50 Uhr (8 Abende). Onderwerch Reinach, Kosten: 216.–

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: vhsag.ch/wynental

E-Mail: wynental@vhsag.ch

Alles für Ihr Hochzeitsfest

Namensschilder, Tischdekorationen, Gästebücher und vieles mehr ...

**schüch
verlag**
Karten für jeden Anlass



www.schuech.ch

Schüch-Verlag AG · 5728 Gontenschwil

Aus Ihrer Region

HINTERMANN GARTENGESTALTUNG

**WOHLFÜHLOSE GARTEN?
BEI UNS SIND SIE GENAU RICHTIG!**

INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL
TELEFON 062 517 47 00
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Wir gratulieren Joyce Häfeli ganz herzlich zum erfolgreich bestandenen Lehrabschluss als Automobilfachmann EFZ.



Ihr VW Partner

Garage Gloor AG
Dorfstrasse 489
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 61
www.garage-gloor.ch

Wir wünschen Dir viel Freude im Beruf und freuen uns, Dich weiterhin in unserem Team zu haben.



Viel Regen, aber trotzdem eine gute Stimmung am Sommerfest der Stiftung Schürmatt

Nach 13 Jahren des Wetterglückes fand das Sommerfest der Stiftung Schürmatt in Zetzwil am Samstag, 22. Juni, dieses Mal an einem sehr regenreichen Tag statt. Die Organisierenden, die Menschen mit Beeinträchtigungen und die Besuchenden feierten gemeinsam ein farbenfrohes und fröhliches Fest, bei dem nur auf wenige Attraktionen verzichtet werden musste. Spiel und Spass rund um das Thema «Welt der Tiere» waren garantiert, es wurden handgefertigte Geschenkkideen angeboten und für die musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

(pte) – Noch am Morgen des 22. Juni wurde bei der Stiftung Schürmatt das Programm auf den zu erwartenden Regen angepasst. Das Ziel, dennoch möglichst viele Attraktionen am Sommerfest anzubieten, konnte erreicht werden. Die Gokarts drehten ihre Runden auf dem Sportplatz, das Karussell war in Betrieb und auch ein paar Verpflegungsstände hatten ihre Angebote parat für die Besuchenden. Das Schürmatt-Restaurant Apunto und das grosse Festzelt luden ein zum Verweilen, während die Musikformation streeo.ch mit motogerechten Outfits und viel Freude am professionellen Spiel für die musikalische Unterhaltung sorgte. Stücke wie «Pink Panther», «Mein kleiner grüner Kaktus» oder «Biene Maja» kamen im unkomplizierten Jazzstil nicht nur bei den Jüngsten sehr gut an. «Fisch und Vogel» war das Thema im Zelt, in dem die handgefertigten Geschenkkideen der Stiftung Schürmatt angeboten wurden. Sehr

beliebt waren auch das Herstellen von Armbändern, das Bowling und das Kinderschminken. In der Turnhalle gab es eindruckliche Collagen zu sehen, die im Rahmen der Nationalen Aktionstage der Behindertenrechte im Juni entstanden waren. Fröhliche und zufriedene Gesichter gab es am Sommerfest der Schürmatt jedenfalls viele – auch wenn der Regenschirm oder der Regenschutz den ganzen Tag genutzt werden musste.





- Motorbootschule
- Segelschule
- Shop
- Bootswerft
- Bootsvermietung

5712 Beinwil am See www.maennich.ch +41 62 771 10 40



EICHENBERGER GEBÄUDETECHNIK AG

SANITÄR · HEIZUNG · LÜFTUNG

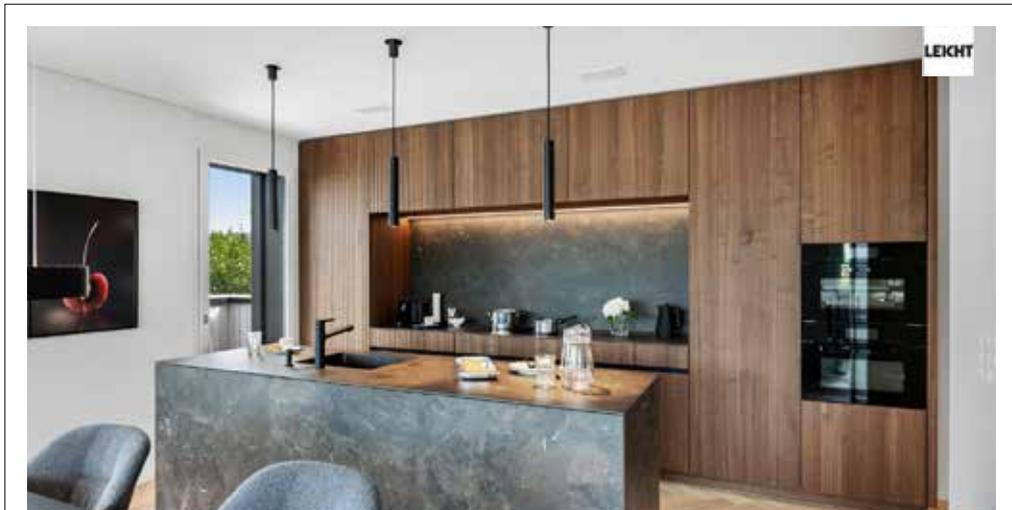
Sandgasse 29, 5734 Reinach info@egtag.ch
Telefon 062 771 25 71 www.egtag.ch

Gerne sind wir für Sie da!

REINACH

TOPLEHRBETRIEB Gebäudetechnik

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.



AMBIANCE Wir leben Küchen | Bäder | Räume

KÜCHEN BÄDER

+41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch

Öffentlicher Vortrag über Krampfadern

Am Donnerstagabend, 20. Juni, fand im grossen Saal des Asana Spitals in Menziken ein spannender Vortrag über Krampfadern statt. Frau Dr. med. Ksenia Mischler, Oberärztin für Angiologie am Kantonsspital Aarau, und Herr Stefan Wichmann, Oberarzt mbF Chirurgie vom Asana Spital Menziken, klärten fachkundig auf.



Oberarzt mbF Chirurgie S. Wichmann und Dr. med. K. Mischler.

(dah) – Dr. med. Ksenia Mischler, Oberärztin für Angiologie am Kantonsspital Aarau, gab den Anwesenden einen Einblick in die Entstehung und Symptome von Krampfadern. Sie erklärte, dass Krampfadern durch eine Fehlfunktion der Venenklappen entstehen. Normalerweise sorgen diese Klappen dafür, dass das Blut in den Venen nur in eine Richtung – zurück zum Herzen – fliesst. Wenn die Venenklappen nicht mehr richtig funktionieren, fliesst das Blut zurück in die Beine, was zu einem erhöhten Venendruck führt. Dieser Druck verursacht dann die typischen erweiterten und geschlängelten Venen. Etwa 50 % der Bevölkerung leiden unter erhöhten Venendruckproblemen, wobei 15 % eine medizinische Behandlung benötigen. Weitere 6 % entwickeln Hautveränderungen, und etwa 1 % leiden sogar an offenen Wunden. Die Hauptursache für Krampfadern ist eine genetische Veranlagung. Faktoren wie Hormone, Schwangerschaft, Alter und Übergewicht können das Risiko zusätzlich erhöhen. Diese Faktoren führen zu einem anfänglich verzögerten und später dann fehlenden Klappen-

schluss der Venenklappen. Anfänglich verursachen sie meist nur kosmetische Probleme. Mit der Zeit können jedoch je nach Ausprägung des Rückflusses Stauungssymptome auftreten. Diese äussern sich in einem Schwere- oder Spannungsgefühl in den Beinen. Schwellungen im Knöchelbereich und später auch Hautveränderungen wie bläuliche oder bräunliche Flecken sind weitere Symptome. Zu den möglichen Komplikationen zählen Blutungen oder oberflächliche Venenentzündungen, die durch eine lokalisierte Thrombose in den Krampfadern entstehen. Herr Stefan Wichmann, Oberarzt mbF Chirurgie vom Asana Spital Menziken, erläuterte anschliessend verschiedene Therapiemöglichkeiten, die je nach Ausprägung und Symptomen zur Verfügung stehen. Medikamente können einige Symptome lindern, sind jedoch keine dauerhafte Lösung. Kompressionsstrümpfe sind ebenfalls eine gängige Behandlung, werden aber von vielen Patienten als unangenehm empfunden. Eine effektivere Therapie ist das Verschiessen der oberflächlichen Venen mit einem Hitzekatheter oder das operative Entfernen der Krampfadern. Bei beiden Methoden werden zusätzlich die Seitenäste entfernt. Kleinere Krampfadern und Besenreiser können auch durch Verödung mittels Spritzen behandelt werden. Die Vorträge von Ksenia Mischler und Stefan Wichmann boten den Zuhörern also wertvolle Informationen und Einblicke in die vielfältigen Aspekte der Krampfadernerkrankung sowie deren Behandlungsmöglichkeiten.

Geschäftsübergabe der Schlossgarage Seengen AG

(Eing.) – Nun ist der Tag gekommen, an dem ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge zwei Gänge zurückschalten darf. Gerne schaue ich zurück auf den 1. Januar 1986, als ich die Leitung der Schlossgarage übernehmen durfte. Vielleicht erinnern Sie sich an diese Zeit, als Katalysatoren noch fast nirgends verbaut, Klimaanlage nur als teure Option angeboten und beim Abgastest Vergaser eingestellt wurden. Heute sind wir bereits im nächsten grossen Wandel der Automobilwelt: Alles wird Schritt für Schritt elektrisiert und automatisiert. Da merkt man, wie schnell die Zeit vergeht ...

Auch bei uns hat sich viel verändert

Als ich starten durfte, war ich zusammen mit meinen Eltern Leo und Violette Lüthi und meinem Onkel Kurt Lüscher in der Geschäftsleitung. Inclusive der Traktorenabteilung durften wir acht Fachkräfte anstellen. Heute sind wir ohne Traktorenabteilung (2019 an die Erismann AG übergeben) bereits elf Mitarbeiter.

Im Zuge dieses Wachstums konnten wir im Jahr 2000 einen grossen Meilenstein feiern, die Einweihung der neuen Halle inklusive Showroom. Nun geht es an die nächsten grossen Schritte, wir dürfen weiterhin wachsen. Dies vor allem dank Ihnen, unseren treuen Kunden!

Zum einen ist ein grösseres Neubauprojekt mit Showroom, Werkstatt und Kellerräumen geplant, um den heutigen Ansprüchen auf technischer Seite wie auch platzmässig gerecht zu werden. Zum anderen darf ich mich mit grossen Schritten

dem Rentenalter nähern und möchte Ihnen voller Freude mitteilen, dass wir eine sympathische und kompetente Nachfolge gefunden haben.

Nach 38 Jahren Geschäftstätigkeit freut es mich, per 1. Juli 2024 die Geschäftsleitung an unseren langjährigen Mitarbeiter Michael Steffen zu übergeben.

Ich wünsche Michael viel Erfolg und Freude in seiner neuen Funktion und bin überzeugt, dass er die Schlossgarage weiterhin nach unseren Werten weiterführt und alles daransetzt, Sie, liebe Kundinnen und Kunden, mit unserem Service zu begeistern. Ich werde dem Geschäft noch etwas erhalten bleiben in einem Teilzeitpensum, vor allem über die Bauphase und als Unterstützung der Werkstatt.

Für Ihr grosses Vertrauen und die jahrelange Treue gegenüber unserer Firma, die tollen Momente und die vielen interessanten Gespräche möchte ich mich herzlich bedanken. Es hat mich sehr gefreut, so viele tolle Menschen kennenzulernen. Sei es, um mit ihnen zu arbeiten, zu handeln, zu fachsimpeln oder einfach nur um einen kurzen Schwatz zu halten.

Vielen Dank!

Mit herzlichen Grüssen

René Lüthi

A. Soltermann AG Kanaltechnik saniert zuverlässig

Die A. Soltermann AG Kanaltechnik mit Sitz in der Feldmatte 4 in Unterkulm hat sich auf die Bereiche Kanalsanierung, -reinigung und -inspektion spezialisiert. Qualität, Zuverlässigkeit und Einsatz von innovativen Technologien stehen an erster Stelle und werden schweizweit umgesetzt.



Vorbereitung des Inliners durch das Kanaltechnik-Team.

(dah) – Obwohl die A. Soltermann AG Kanaltechnik noch ein junges Unternehmen ist, kann sie in den Bereichen Kanalsanierung, -reinigung und -inspektion bereits punkten. Dies dank über zehn Jahren Erfahrung einzelner Mitarbeiter in der Branche. Das vier- bis fünfköpfige Team kann so die jeweils gestellten Aufgaben souverän umsetzen. Mit höchster Qualität und Zuverlässigkeit werden schweizweit Projekte hauptsächlich bei privaten Hausanschlüssen, aber auch in öffentlichen Bereichen realisiert – von kleineren Reparaturen bis hin zu umfangreichen Sanierungsprojekten. Privatpersonen wie auch Gemeinden können sich darauf verlassen, dass sämtliche Arbeiten von Anfang an und bis am Schluss durch die A. Soltermann AG Kanaltechnik kompetent ausgeführt werden. Dank der Hilfe von Kameratechnologie kann der Zustand von Kanalsystemen genau inspiziert werden. Auch eine 3D-Inspektion ist möglich, bei deren Kanalaufnahmen sogar GPS-Signale zum Einsatz kommen. Anschliessend kann das Bildmaterial



«Drittes Auge» des Teams: Modernste Kameratechnik im Einsatz.

als Animation wiedergegeben werden. Die Technologie wird in der Schweiz immer noch selten angeboten, was die A. Soltermann AG Kanaltechnik zum attraktiven Anbieter macht. Die Inspektion ermöglicht eine präzise Diagnose und dann eine sorgfältige Planung von Sanierungsmassnahmen. Dabei werden alle betroffenen Komponenten wie Schächte, der Fallstrang, Dachwasserleitungen und allgemeine Leitungen einbezogen. Das Ausführen von Bauleistungen gehört dazu, wie etwa das Setzen von neuen Schächten oder umfangreicher Inliner-Einbau (Rohr im Rohr). Auch bei der Reinigung kommen modernste Geräte und Verfahren zum Einsatz und setzen den Grundstein für den problemlosen Betrieb, denn eine regelmässige Reinigung kann Verstopfungen und Schäden vermeiden. Der Fokus wird auch in Zukunft bei technisch anspruchsvollen Produkten liegen. So soll die Inliner-Sanierung von Leitungen ab 30 mm besonders für den Inhouse-Bereich neue innovative Lösungen bieten.

Schliessung des Ambulatoriums in Reinach Ende Jahr

Mit dem Angebot der Stiftung Schürmatt wurde das Ambulatorium in Reinach während den letzten Jahren zur kompetenten Anlaufstelle für Eltern, Erziehungsberechtigte und gesetzliche Vertretungen, welche Fragen hatten zur allgemeinen, sprachlichen oder motorischen Entwicklung des Kindes. Die schwierigen betriebswirtschaftlichen Verhältnisse und die unbefriedigende Entwicklung haben die Stiftung Schürmatt dazu bewogen, ihre Dienstleistungen im Ambulatorium in Reinach auf Ende Jahr einzustellen.

Umfassende Beratung für Eltern, Erziehungsberechtigte und gesetzliche Vertretungen

(Eing.) – Die heilpädagogische Früherziehung, die Logopädie im Frühbereich und die Psychomotoriktherapie spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung von Kindern mit Entwicklungsverzögerungen und ihrem persönlichen Umfeld. Gemeinsam mit den Eltern, Beziehungsberechtigten oder gesetzlichen Vertretungen werden Zielsetzungen für die Förderung und Beratung erarbeitet, um eine optimale Entwicklung zu ermöglichen. Diese Angebote werden im Kanton Aargau von anerkannten Einrichtungen angeboten. Bis anhin durfte die Stiftung Schürmatt Betroffene in Fragen zur allgemeinen, sprachlichen oder motorischen Entwicklung des Kindes fachkompetent beraten und mit der geeigneten Therapie den Weg für eine optimale Entwicklung fördern.

Versorgungsengpässe und Tarfkürzungen

Die Rahmenbedingungen für den Betrieb des Ambulatoriums haben sich in den letzten Jahren verändert. Das verhältnismässig kleine Einzugsgebiet und der vorherrschende Fachkräftemangel haben in der Vergangenheit immer wieder zu Versorgungsengpässen geführt. In der Folge konnten die Dienstleistungen der Stiftung Schürmatt nicht mehr kostendeckend betrieben werden. Die Tarfkürzungen per

1. Januar dieses Jahres haben die schwierige Situation zusätzlich verschärft, sodass sich die Stiftung Schürmatt dazu entschieden hat, den Leistungsvertrag mit dem Kanton Aargau nicht zu verlängern und das Ambulatorium in Reinach per 31. Dezember 2024 zu schliessen.

Sicherstellung des Angebots durch den Kanton Aargau

Der Kanton Aargau sucht nach einer geeigneten Lösung, damit die Angebote der heilpädagogischen Früherziehung, der Logopädie im Frühbereich und der Psychomotorik-Therapie für den Bezirk Kulm den Betroffenen auch weiterhin zur Verfügung stehen. Die Stiftung Schürmatt bedauert diesen Verlauf und unterstreicht die Wichtigkeit eines bestehenden Angebots in der heilpädagogischen Früherziehung, Logopädie im Frühbereich und Psychomotorik-Therapie, damit diese Kinder in ihrer frühkindlichen Entwicklung weiterhin optimal gefördert werden können. Mit der Schliessung des Ambulatoriums gehen in Reinach fünf Arbeitsplätze mit total 295 Stellenprozenten verloren. Der Stiftung Schürmatt ist es ein grosses Anliegen, für die betroffenen Therapeutinnen und Therapeuten auf Wunsch eine Anschlusslösung in einer neuen Trägerschaft zu finden, um die Dienstleistungen an den ihnen anvertrauten Kindern weiterhin erbringen zu können.



Stellvertretend für die zwanzig Vorstellungen hier drei Acts mit sehr hohem Unterhaltungswert: Pepe Lienhard, Alpin Drums und Cedric Schild (von links).



Showtime mit einem bunten Kultur-Potpourri

Kultur für alle: Diesem Anspruch wird das Programm im Reinacher Saalbau auch in der bevorstehenden Spielsaison 2024/2025 wieder gerecht. Die Programmacher haben ihre Fühler wieder in alle Richtungen ausgestreckt, um sehens- und hörensvalue Acts ins Oberwytental zu holen.

(tmo.) – Auf ein erfreuliches Jahr konnte Markus Peter als Präsident der Saalbau-Betriebskommission zurückblicken. Rund 7000 Besucher und eine Auslastung von 68 Prozent können sich sehen lassen. Peter spricht vom «ersten Jahr wie vor Corona» – also von Normalität. Absolutes Highlight waren Mona Vetsch und Tom Gisler, die mit ihrem Programm «Im mittleren Alter» alle Rekorde brachen und auch dem Saalbau in Reinach ein ausverkauftes Haus bescherten. Hoch im Kurs, so Markus Peter, seien auch die Kindervorstellungen gewesen, die bis auf ein paar wenige Plätze ebenfalls ausverkauft waren. Klar, dass man auch mit dem neuen Programm an die Zahlen vom Vorjahr anknüpfen möchte. Die Voraussetzungen sind jedenfalls gegeben. Musikalisch geben unter anderen Bastian Baker mit seiner Solo-Acoustic-Tour, Peter Reber mit seiner Tochter Nina mit ihrem Programm «Es läbe voller Lieder» oder etwa Pepe Lienhard, der mit seiner Big Band im Saalbau Premiere feiert, den Ton

an. Eine Prise Prince bringt das Theater Rigiblick mit ihrer Tribute-Show an den grossen Musiker nach Reinach. Freuen darf man sich auch auf das Klangspektakel mit den Alpin Drums, die ein Alpenglühen der speziellen Art zelebrieren werden. Was Cedric im Schild führt, werden alle jene erleben, welche sich das Programm von Supercedi Cedric Schild nicht entgehen lassen wollen. Schild befindet sich mit seinen Live-Telefonscherzen, als Aufdecker von Einzeltrick-Betrüggern und jetzt mit seinem Bühnenprogramm auf einem wahren Höhenflug. Ein Comedy-Programm der Extraklasse wird auch Cenk abliefern. Die Kinder kommen mit dem Märlietheater Zürich und «Pinocchio» sowie dem Kindermusical «Die kleine Hexe» wieder auf ihre Rechnung. Und nicht zuletzt macht auch «Charlys Tante» mit Rolf Knie in der Hauptrolle in Reinach ihre Aufwartung. Der Start in die neue Saison erfolgt am 19. Oktober. Der Vorverkauf startet am 27. August und über das Programm informiert die Saalbau-Website.

Das Theater am Bahnhof unter neuer Leitung

Das Theater am Bahnhof in Reinach, ein kulturelles Juwel an der Tunastrasse 5, steht vor einem bedeutenden Wechsel. Nach zwei Jahrzehnten engagierter und leidenschaftlicher Betriebsleitung durch Clo Bisaz wird dieser das Zepter nun an seinen Nachfolger Daniel Hölzinger übergeben.



Clo Bisaz übergibt die Betriebsleitung vom TaB an Daniel Hölzinger.

(dah) – Nach 20 erfolgreichen Jahren unter der Leitung von Clo Bisaz wurde nun ein ebenbürtiger Nachfolger gefunden: Daniel Hölzinger. Dieser Führungswechsel markiert einen wichtigen Moment in der Geschichte des Hauses, das schon viele Geschichten erzählt hat und eine besondere Atmosphäre versprüht. Eine der besonderen Geschichten des Theaters ist das Loch in der Fassade, das einst für eine Aufführung des Zirkus Monti geschaffen wurde. Zum Abschluss der 20-jährigen Leitung von Clo wird dieses Loch wieder geöffnet – eines von vielen Highlights, welche die Abschlussaison bieten wird. Was genau für diese Saison geplant ist, bleibt vorerst noch ein Geheimnis, doch es wird eine spannende und interessante Saison erwartet. Clo Bisaz, stets ein leidenschaftlicher Gastgeber und Menschenfreund, ist glücklich, in Daniel Hölzinger einen würdigen Nachfolger gefunden zu haben. Obwohl Clo sich neuen Projekten widmen wird, bleibt er im Vor-



Ab dem 19. Oktober heisst es wieder «Hereinspaziert».

stand, um Daniel in der ersten Phase zu unterstützen. Diese Unterstützung ist besonders wertvoll, da Daniel noch nicht über die gleiche Vernetzung in der Region verfügt. Doch was ihm an regionaler Vernetzung fehlt, macht er mit seiner umfangreichen Schauspielerefahrung wett. Genau wie Clo hat auch Daniel die Schauspielschule absolviert und bringt damit die besten Voraussetzungen mit. Daniel Hölzinger, der in der Grossstadt Frankfurt am Main aufgewachsen ist, lebt seit 2015 mit seiner Familie in Meisterschwanden und ist seitdem vermehrt in der Region aktiv. Ab dem 1. August werden Clo und Daniel zunächst das 60%-Pensum teilen, damit Daniel ausreichend Zeit hat, das Theater und die Menschen in und um Reinach besser kennenzulernen. Grosse Veränderungen sind nicht geplant, denn das Bewährte soll fortgeführt werden. Beide, Clo und Daniel, freuen sich bereits auf die grosse Saisoneroöffnung am 19. Oktober.



Eröffnung der privaten Abteilung im Asana Spital Menziken

Am Dienstag, 25. Juni, konnte im Asana Spital Menziken die Eröffnung der privaten Abteilung gefeiert werden. Mit ihren neuen Zimmern und einer vorgelagerten Lounge entspricht sie einem Bedürfnis und das Spital Menziken kann damit die Ertragskraft verbessern. Aufgewertet wurden sämtliche Akutzimmer, sodass auch die Bereiche für die Allgemein- und Halbprivatversicherten beim Umbau unter anderem von einem stimmigen Farbkonzept profitierten.

(pte) – Von einem Meilenstein in einer anspruchsvollen Zukunftsentwicklung sprach Verwaltungsratspräsident Thomas Staub in seinen Begrüssungsworten. Mit einem Anteil von rund 14 Prozent ist der Anteil der Halbprivat- und Privatversicherten in der Region zwar leicht unterdurchschnittlich, aber seit Jahren konstant. Der Handlungsbedarf im Asana Spital Menziken war klar vorhanden und den regulatorischen Herausforderungen kann mit dem Umbau entsprochen werden. Mit den neuen und aufgewerteten Zimmern kann man ein adäquates Modell für Zusatzversicherte anbieten. Spitaldirektor Daniel Schibler dankte allen Mitarbeitenden, im Besonderen jenen der Pflege und vom technischen Dienst, für den Einsatz während der Bauphase. «Wir haben getreu dem Motto «Aus wenig wird mehr» mit bescheide-

nen Mitteln vieles erreichen können», freute sich Daniel Schibler. «Durch gute Kompetenzen konnten zahlreiche Arbeiten im technischen Bereich selber ausgeführt werden.» Alle Zimmer in der Akutabteilung wurden im Zuge der Sanierungsarbeiten mit einem neuen Farbkonzept versehen. Während in der allgemeinen Abteilung Weinrot als Kontrastfarbe gewählt wurde, sind die Zimmer in der halbprivaten Abteilung in hellblauer Wandfarbe gestaltet und jene in der neuen privaten Abteilung in einem ansprechenden Rosé-Ton gehalten. Die ehemalige Geburtsabteilung wurde in zwei Patientenzimmer für Privatversicherte mit vorgelagerter Lounge umgebaut. Somit bietet das Asana Spital Menziken derzeit 42 Akutbetten, 31 in der allgemeinen Abteilung, acht im halbprivaten Bereich und drei in der neuen privaten Abteilung.



Freuen sich auf das Schwingfest in Menziken: OK-Präsident Res Mäder, Heinz Marty und Hauptagent Roger Christen (Hauptagentur Menziken) sowie Generalagent Erwin Kupper und der Sponsoringverantwortliche des Kantonalschwingfestes, Adrian Meier (von links).

Kantonalschwingfest 2025: AXA ist Hauptsponsor

Die Unterschriften sind gesetzt, die Tinte trocken und der Vertrag damit unter Dach und Fach. Die AXA als führender Versicherer unterstützt als Hauptsponsor das 118. Kantonalschwingfest vom 20. bis 22. Juni in Menziken. In der Hauptagentur Menziken fand die Vertragsunterzeichnung statt.

(tmo.) – «Die Freude über die Findung und die Zusammenarbeit ist gross», wie Generalagent Erwin Kupper im Rahmen des Unterschriften-Parcours bei der Vertragsunterzeichnung sagte. Mit dieser Partnerschaft unterstreiche die AXA ihr Engagement für den Schweizer Traditionssport und die Förderung der regionalen Gemeinschaft, ergänzte Hauptagent Roger Christen von der AXA Menziken. Das Schwingen sei nicht nur tief verwurzelt in der Schweizer Kultur und mehr als ein Sport, sondern Symbol für Gemeinschaft, Fairness und Tradition. Und genau diesen Werten fühlt sich die AXA als führender Versicherer verbunden. «Wir sind überzeugt, dass das Aargauer Kantonalschwingfest die Gemeinschaft stärkt und die Menschen zusam-

menbringt. Genau wie unsere Versicherungsprodukte sollen solche Ereignisse Sicherheit und Zusammenhalt bieten. Als langjähriger Sponsor des regional bekannten Homberg-Schwinget durch unseren Mitarbeiter Heinz Marty ist es uns eine Ehre, nun das Aargauer Kantonalschwingfest in unserer Region als Hauptsponsor zu unterstützen», wie Roger Christen sagte. Der Freude über die Partnerschaft gaben auch OK-Präsident Res Mäder und der Sponsorenverantwortliche Adrian Meier bei der Vertragsunterzeichnung Ausdruck. Gemeinsam freut man sich auf ein erfolgreiches Schwingfest, das hoffentlich viele Sportbegeisterte ins Oberwytental locken wird.



Die Gewinnerinnen und Gewinner mit den Preispendern: Amélie Joller und Mutter, Claude Perrinjaquet (Ihre Gartenwelt AG / Ihre Zaunwelt AG), Fabian Haller (Urs Haller AG), Verena Treier, Thomas Schafer, Bianca Treier (Forever Living Products), Sena Erhart und Ruth Schachtler (Bestattungen Sonntal GmbH). Auf dem Bild fehlt Hauptgewinner Philipp Maurer.

Die Gewinner des Gewerbekarussell-Wettbewerbs

Den vier Ausstellern beim Gewerbekarussell auf dem Gelände von «Ihre Gartenwelt» in Beinwil am See lachte Anfangs Mai die Sonne wetter- und besuchermässig. Und jetzt lachte die Sonne gleich noch einmal. Und zwar den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern des Wettbewerbs.

(dah) – Es war ein Fest für die ganze Familie an jenem Samstag, an welchem die vier innovativen und regional verwurzelten Firmen ihre Dienstleistungen und Synergien im Rahmen des Gewerbekarussells in Beinwil am See der Öffentlichkeit präsentierten. Und nach dem Motto «Kein Fest ohne kulinarische

Köstlichkeiten und Rahmenprogramm für Gross und Klein» durfte auch ein Wettbewerb nicht fehlen. Bei jedem Aussteller galt es, eine firmenbezogene Frage zu beantworten und auf der Wettbewerbskarte einzutragen. «Mehr als zweihundert dieser Karten wurden in die Urne eingeworfen», wie Claude Perrinjaquet erfreut sagte. Seine Tochter Lena amte als Glücksfee und zog



Glücksfee Lena waltete ihres Amtes.

die Gewinnerinnen und Gewinner der grosszügigen Preise, welche die Aussteller spendeten. Die Glücklichen sind: Philipp Maurer, Oberkulm (Mähroboter Husqvarna Automower von «Ihre Gartenwelt AG», Beinwil am See); Sena Erhart, Beinwil am See (500-Franken-Gutschein von Hintermann Reisen, Beinwil am See von Bestattungen Sonntal GmbH); Verena Treier, Beinwil am See (500-Franken-Gutschein von EinrichtungsBERATUNG im Karibu Living, Beromünster von Urs Haller AG); Thomas Schafer, Muhen (100-Franken-Gutschein für Produkte von Forever Living Products, Seon) und Amélie Joller, Muhen (Strandschirm mit Schraubfundament von «Ihre Zaunwelt AG», Beinwil am See).

axova

Solarstromanlagen von Axova

Jetzt unter www.axova.ch einen Termin für eine kostenlose Objektbesichtigung reservieren und schon bald eigenen günstigen Strom produzieren!



www.axova.ch 0800 400 222